



Mit diesen Maßnahmen wird unser Ort noch lebenswerter:

Gestaltung der Grünräume: ökologisch und nachhaltig!

© Armin Rodler



**Herbstliche Impressionen
in unseren Weingärten**

Siehe Seiten 24/25

**Ein Nachruf auf
Gemeinderat
Helmut Woytacek**
Siehe Seite 9

**Vorsichtiger Herbst-
start der Kultur**
Siehe Seiten 20/21

**Plan der neuen
Busverbindungen**
Siehe Seiten 38/39





Liebe Katzelsdorferinnen,
liebe Katzelsdorfer!

Obwohl die Corona-Pandemie noch immer das Tagesgeschehen und die Medien dominiert, haben wir uns in der Gemeinde auch anderer wichtiger Themen angenommen.

Aus dieser neuen Nummer der Gemeindenachrichten können Sie ersehen, dass wir so manches Projekt durchgeführt und abgeschlossen haben. Daher hier nur einige schlagwortartige Erwähnungen:

Es wird Ihnen aufgefallen sein, dass wir die Beete an der Hauptstraße nach ökologischen Gesichtspunkten klimaangepasst erneuert haben. Die schrittweise Ökologisierung aller Gemeindebereiche ist eine unserer seit Jahren verfolgten Strategien zur Schaffung nachhaltiger Erfolge.

Wir haben das Angebot an Sitzbänken und damit an Kom-

munikationsmöglichkeiten erweitert und neue Bäume wurden gepflanzt. Bei der Wertstoffsammelstelle Am Kanal wurde eine optisch ansprechende Lösung umgesetzt, indem eine neue Hütte errichtet wurde. Am Friedhof gab es eine Erweiterung des Urnenhaines.

Von unseren Besuchen bei allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern haben wir sehr viele Anliegen mitgenommen, von denen die allermeisten bereits umgesetzt werden konnten. Mittlerweile konnten wir auch den Wunsch nach zusätzlicher Kundmachung der 40 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkungen durch Bodenmarkierungen in den Gemeindestraßen erfüllen. Es ist mir aber bewusst, dass noch manche Wünsche offen geblieben sind. Wir bemühen uns aber, auch diese Schritt für Schritt abzuarbeiten.

Ich freue mich, dass einzelne sehr schöne Kulturveranstaltungen trotz der Corona-Einschränkungen stattfinden konnten. Dazu gratuliere ich den Veranstaltern sehr herzlich.

Abschließend bitte ich Sie, die bekannten COVID-Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln einzuhalten und unsere einheimischen Betriebe durch regionalen Einkauf weiterhin zu unterstützen.

Ihr Bürgermeister

Hohe Auszeichnung der Weinland Thermenregion:

Gold für Katzelsdorf & ihrem „GK 1 Gemein-

GEMEINSAM kann man so viel erreichen! Und so ist es den Katzelsdorfer Winzern gelungen, bei der Prämierungs-Weinkost der Thermenregion, mit GOLD für ihren Gemischten Satz ausgezeichnet zu werden.

„Wir freuen uns sehr, dass uns diese Ehre zu Teil wurde und wollen uns nochmal recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken“, unterstreichen die vor den Vorhang gebetenen Katzelsdorfer Winzer, wie

Buchenwegschenke Familie Schadl, Heuriger & Weingut Döller, die Heurigenschenke Böhm und die Familie Brix. Sie präsentierten den Gemeinschaftswein GK1 erstmals im Februar 2013.



Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Alexandra Böhm, Traude Brix, Friedrich Schadl, Luki Döller, Lorenz Schadl.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 17-19 Uhr

Anmeldung ist
unbedingt notwendig!

SPAR



Elisabeth GRAF e.U.

Hauptstraße 73 • 2801 Katzelsdorf • Telefon: 02622/78000 • www.spar-graf.at



SPAR RABATTMARKERL BUCH SEPTEMBER

-10% -15% -20%

LEBENSMITTEL, GETRÄNKE, WASCH- UND PUTZMITTEL, TIERNÄHRUNG, DROGERIEARTIKEL

• Der Markt-Rabatt gilt auch auf alle Aktionen.

• Den Markt-Rabatt gibt es bis zur Einkaufssumme von max. € 300,-, dabei max. € 50,- Rabatt.

• Vom Barwein ausgenommen:
Saftgetränkengeneration, Gürtelchen, Pfand, Taktakuren, Lottenspiele, Groß- und Lieferkettenkunden.

• Vom Einlösen ausgenommen:
S-Budget, Saftgetränkengeneration, Tortenbrot, Süßholz, Pfand.

• SPAR-Express Tankstellenshops nehmen an der Aktion (Benzin und Diesel) nicht teil. Keine Einlösung in den INTERSPAR-Restaurants und den Online-Shops.

• Rabattemarkten-Buch nur gültig mit roten September-Rabattemarkten.

Samstagskupon: Mi. 24. Sep. 06.30 bis 20.00 Uhr
Erhaltenskupon: Mi. 21. Sep. 06.30 bis 20.00 Uhr

Plattenservice **Bräsen** **Brötchen**

Putzerei übernahme **Hermes PaketShop** **Geschenkedienst** **Gutscheinkarten**

#mitAbstand das Beste daraus machen!

Nah
liegendes bei
SPAR

Schmarkerl frisch und direkt aus der Region!

Gemeinsam PLASTIK SPAREN

Mehrweg statt Einweg
Durch Kreislaufwirtschaft Ressourcen schonen.

Fein, dass es das noch gibt...

...die einzigartige, persönliche Bedienung bei **SPAR**

Fein, dass Sie sich wünschen können, welches Stück in welcher Größe frisch aufgeschnitten wird.

Wir haben für Sie geöffnet: Montag – Freitag: 06:50 – 19:00 Uhr • Samstag: 06:50 – 18:00 Uhr



Fotos: Michael Kajdosi

Der Winzer "schter Satz"

Der Dank dieser Winzerfamilien ergeht auch an die **Blasmusik Katzelsdorf** für die tolle musikalische Begleitung und natürlich auch an die Gemeinde und vor allem an Bürgermeister **Michael Nistl** für die tolle Unterstützung und den freiwilligen Helfern bei der Weinlese.

Katzelsdorf wird als Weinbaugemeinde topografisch

der **Weinland Thermenregion** zugeordnet. Diese befindet sich an einer sogenannten geologischen Störlinie – einem Bruchsystem am Abbruch der Nördlichen Kalkalpen hin zum Wiener Becken. Katzelsdorf ist somit der südlichste Ort dieser Weinregion, in dem sich noch größere Weinanbauflächen befinden.

Bitte beachten Sie diese Öffnungs- und Benützungszeiten!

Gemeindeamt

Mo, Di, Do, Fr: 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Di: 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Betreten des Gemeindeamtes nur mit Mundschutz! Termine nur nach telefonischer Voranmeldung! Im Foyer dürfen sich max. 3 Personen aufhalten. Bitte halten Sie den Mindestabstand ein! Beachten Sie bitte die Hygienebestimmungen!

Bauhof

Die **Grünschnittanlage** ist im September Mi von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr und Sa von

13:00 Uhr – 17:00 Uhr geöffnet, im Oktober und November Fr und Sa von 12:00 Uhr – 16:00 Uhr. Die Grünschnittanlage ist in den Monaten Dezember, Jänner und Februar geschlossen. **Sperrmüll** kann am Bauhof Fr 13:00 Uhr – 17:00 Uhr abgegeben werden. (siehe auch Umweltseiten 28/29).

Wertstoffsammelstellen

Das Entsorgen von Glasflaschen und Dosen ist nur **wochentags von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr** erlaubt.

Sehr geehrte Gewerbetreibende! Sehr geehrte Direktvermarkter!

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das **regionale Angebot** an Produkten und Leistungen bestmöglich zu vermarkten und zu unterstützen.

Derzeit arbeiten wir an einer **Homepage**, auf der alle **Katzelsdorfer Betriebe** und **Direktvermarkter** aufgelistet und gut zu finden sind. Auch eine **Broschüre**, die das Angebot in analoger Form zeigt, befindet sich in Planung.

Aus diesem Grund würden wir Sie bitten, sich **am Gemeindeamt** persönlich, telefonisch unter der Nummer 02622/78200 oder per email (gemeinde@katzelsdorf.gv.at) zu **melden** und Ihre Kontaktdaten (Firmenname, Anschrift, Telefonnummer, email-Adresse, angebotene Leistungen) bekanntzugeben.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mitarbeit und hoffen, auf diesem Weg eine möglichst vollständige Erfassung des lokalen Angebots zu erzielen.

Krabbelstube: Gleichenfeier

Die Bauarbeiten zur Errichtung der neuen Krabbelstube für Kinder von ein bis zweieinhalb Jahren sind trotz der Corona-19 Pandemie planmäßig und unfallfrei weiter gelaufen. Daher feierte die Firma Strabag

mit den zuständigen Baumiitarbeitern im Juni die Gleichenfeier.

Die Fertigstellung wird nach Bauplan im Oktober sein und die Eröffnung der Krabbelstube soll im Jänner 2021 erfolgen.

Von links: Ing. Robert Kallinger, DI Herbert Rauhofer, Bürgermeister Michael Nistl, GGR Mag. Annemarie Rall, GR Ing. Gabriele Schüler, Vizbgm. Mag. Stephan Ernst



Malermeister

Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at





Von links: GGR Wolfgang Nemeth, Bürgermeister Michael Nistl, Bauhofleiter Friedrich Wallner

Neuer Urnenhain

Die Zahl der Feuerbestattungen hat in der jüngeren Vergangenheit spürbar zugenommen. Um der damit verbundenen steigenden Nachfra-

ge gerecht zu werden, wurde auf unserem Friedhof der Urnenhain erweitert. Damit wurde Platz für die würdige Bestattung von 18 weiteren Urnen geschaffen.

Von links: Sicherheits-Gemeinderat Michael Kadletz, Bürgermeister Michael Nistl, Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst



40 km/h-Beschränkung markiert!

Von den Besuchen des Bürger- und Vizebürgermeisters bei allen Gemeindegemeinderatsmitgliedern und -bürgern, konnten sehr viele Anliegen, von denen die allermeisten bereits umgesetzt wurden, mitgenommen werden. Mittlerweile konnte auch

der Wunsch nach zusätzlicher Kundmachung der 40 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkungen durch Bodenmarkierungen in den Gemeindestraßen erfüllt werden. Diese Beschränkung gilt übrigens seit 2012 auf allen Gemeindestraßen in Katzelsdorf.

Arbeitsgespräch mit LAbg. Stadtrat DI Franz Dinhl

Im Sommer führte Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl ein produktives Gespräch über zukünftige

Projekte mit dem Landtagsabgeordneten und Wiener Neustädter Stadtrat DI Franz Dinhl.



Projekt „Blackout-Prävention“

Gerade in den aktuellen Zeiten sieht man, wie wichtig es ist, für unvorhersehbare Situationen gerüstet zu sein. Da-

her fand ein Arbeitsgespräch mit der Nachbargemeinde Lanzenkirchen statt, um Ideen auszutauschen.

Von links: Bürgermeister Bernhard Karthaler (Lanzenkirchen), GGR Michael Kadletz (Katzelsdorf), GGR Ing. David Diabl (Lanzenkirchen), Bürgermeister Michael Nistl (Katzelsdorf)



Wetterhahn wieder am Schlossturm montiert



Der Wetterhahn vom Schlossturm war durch Wind und Wetter schon stark beschädigt. Kürzlich wurde er renoviert und erstrahlt am Turm im neuen Glanz.

Bgm. Michael Nistl als neuer Obmann des Vereins „Erlebnisregion Bucklige Welt – Thermengemeinden“:

„Aufbauen auf guter Ausgangsbasis“

Bei seiner Generalversammlung bestellte der Tourismusverein „Erlebnisregion Bucklige Welt – Thermengemeinden“ einen neuen Vorstand. Der Bürgermeister von Katzelsdorf, **Michael Nistl**, übernahm die Funktion als Obmann vom Bad Erlacher Bürgermeister **Hans Rädler**.

Michael Nistl dankte Hans Rädler, der vor 11 Jahren die Initiative „Verein Erlebnisregion Bucklige Welt – Thermengemeinden“ ins Leben gerufen hatte.

Gedankt wurde auch Geschäftsführer **Wolfgang Fischl**,

der mit 31. März in die wohlverdiente Pension ging. Wolfgang Fischl hat eine schwierige und erfolgreiche Aufbauarbeit in den letzten Jahren geleistet. Die Agenden von Wolfgang Fischl übernahm ab April **Sonja Plank-Wiesbauer** als neue Geschäftsführerin.

Der neue Obmann Michael Nistl hat einiges für die nächste Zeit vor: „Wir können auf einer guten Basis aufbauen und wollen in Zukunft, dass die fünf Thermengemeinden verstärkt Projekte einbringen. Dazu wird es Klausuren geben, wo Ideen ausgearbeitet werden.“

Nun an der Spitze des Vereins „Erlebnisregion Bucklige Welt – Thermengemeinden: Obmann Michael Nistl, Geschäftsführerin Sonja Plank-Wiesbauer



**Thermen
GEMEINDEN**

BAD ERLACH
KATZELSDORF
LANZENKIRCHEN
PITTEN
WALPERSBACH



Öffentlicher Notar
Mag. Michael **Platzer**



2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11
office@notare.co.at www.notare.co.at

Montag – Freitag 7.30 – 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 – 12.00 Uhr



Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr
oder gegen telefonische Vereinbarung
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !



Jugendtickets

Für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD
von 1. Sept. bis 15. Sept. des Folgejahres



Seit August ist der Verkauf der VOR Jugendtickets im Postpartnerbüro im Schloss Katzelsdorf für Schüler/innen und Lehrlinge bis 24 Jahre wieder in vollem Gange!

Top Jugendticket für alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, NÖ, und Burgenland

- 365 Tage im Jahr um € 70,-

Jugendticket - hier können die öffentlichen Verkehrsmittel für den Weg vom Hauptwohnsitz zur Schule, oder Lehrstelle genutzt werden - an allen Wochentagen. € 19,60

Weitere Infos finden Sie unter www.vor.at



Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszczyk** sowie Notar **Mag. Michael Platzler** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Herr Mag. Michael Luszczyk steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Herr Mag. Michael Platzler jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung.

Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/78200 vereinbart werden.



Seit Anfang Mai im Postpartnerbüro:

DIE NEUE BANK DER POST – bank 99

Nach der Trennung von der BAWAG P.S.K. als Kooperationspartner hat sich die Österreichische Post entschieden, eine eigene Bank zu gründen – „bank 99“.

Kein anderes Unternehmen in Österreich hat so eine hohe Kundenfrequenz wie die Österreichische Post AG. Jeder Österreicher unabhängig von Status und Bildung besucht mehrmals jährlich eine Post Geschäftsstelle, um Post- oder Bankgeschäfte zu erledigen. Unser Versorgungsauftrag trägt zusätzlich dazu bei, dass wir mit unserem Vertriebsnetz immer in der Nähe des Kunden bleiben.

Was bedeutet das nun für Katzelsdorf? All unsere treu-

en BAWAG P.S.K.-Kunden, die ihre Bankgeschäfte bei uns im Postpartnerbüro getätigt haben, finden nun ihren nächsten Ansprechpartner in der Filiale in Wiener Neustadt am Baumkirchnerring.

Für alle, die weiterhin bei uns im Postpartnerbüro im Ort, oder bei allen Postpartnern bzw. Postämtern in ganz Österreich ihre Bankangelegenheiten erledigen möchten, besteht die Möglichkeit, im Postpartnerbüro Kunde der – „bank 99“ zu werden.

Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, wir informieren Sie gerne.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr

25 Jahre „My Sweet Home“

Seit einem Vierteljahrhundert versorgt Brigitte Kampichler mit ihren Helferleins im MY SWEET HOME...Einrichterei mit Schöngestaltung die Leute mit schönen Dingen für's

Einrichten&Wohnen und seit 2014 auch in Sachen Mode. Das wurde Ende Juli ordentlich gefeiert! Brigitte Kampichler: „Wir bedanken uns bei den vielen treuen Kunden“.



Von links: Vizeb. Mag. Stephan Ernst, Brigitte und Martin Kampichler, Bürgermeister Michael Nistl



Ing. Albert Brix: Gratulation zum 65er!

Der langjährige Gemeinderat und Ehrenkommandant der FF Katzelsdorf, **OBR Ing. Albert Brix**, feierte kürzlich seinen 65igsten Geburtstag. Bürgermeister **Michael Nistl** und Vizebürgermeister **Mag. Stephan Ernst** durften persönlich gratulieren.



„Kennen Sie
Ihre Grenzen?“

**vermessung
bernhart**

Dipl.-Ing. Edgar Bernhart
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf . Hauptstraße 23 . 0664 / 533 74 80
office@vermessung-bernhart.at . www.vermessung-bernhart.at

WNTV
wntv.at

17 bis 18 Uhr auf
IR9
REGIONALES FERNSEHEN
ÖSTERREICH

Täglich über
SATELLIT

Fernsehen aus Wiener Neustadt

Satellit - UPC - A1TV

www.wntv.at

WA-1275-19



GEM2GO-Katzelsdorf-APP für aktuelle Infos direkt auf Ihr Handy

Gerade jetzt ist es wichtig, Informationen möglichst schnell, einfach und bequem zu beschaffen. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde Katzelsdorf eine attraktive, kostenlose APP zur Verfügung.

Die moderne Darstellung der Gemeinde2Go-App wurde so gewählt, dass Informationen wie News, Sicherheitsmaßnahmen und vieles mehr

mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

- Verfügbar für iOS (iPhone, iPad) und Android
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde

<https://www.gem2go.at/>

Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen **Architekt Mag. Arch. Ing. Günther Pigal** die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

Donnerstag, 24. Sept. 2020

Donnerstag, 29. Okt. 2020

Donnerstag, 26. Nov. 2020

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

Leitha-Wasserverband Hochwasserschutzp

Ende Juli fand die Mitgliederversammlung und Konstituierende Sitzung des Leitha-Wasserverbandes IV – Zillingdorf-Lanzenkirchen am Gemeindeamt Lanzenkirchen statt.

Obmann Bürgermeister Bernhard Karnthaler begrüßte die Vertreter der Mitgliedsgemeinden sowie die Herrn Hofrat Dipl.-Ing. Wolfgang Bürger und Dipl.-Ing. Georg Gruber von der Abteilung Wasserbau des Amtes der NÖ Landesregierung. Unter anderem wurde über die laufenden Instandhaltungsarbeiten an der Leitha, dem Hochwasserschutz-Projekt in Lanzenkirchen sowie über geplante Hochwasserschutz-Projekte berichtet.

Bei der konstituierenden Sitzung wurden der Vorstand, der Obmann, der Obmann-Stellvertreter sowie die Rechnungsprüfer gewählt. Obmann **Bernhard Karnthaler** wurde einstimmig



wiedergewählt, Bürgermeister **Michael Nistl** aus Katzelsdorf einstimmig zum Obmann-Stellvertreter gewählt.

Länderübergreifendes Hochwasser-Frühwarnsystem für die Leitha

Vor kurzem durften die beiden Obmänner des Leitha-Wasserverbandes IV, Bernhard Karnthaler (Bürgermeister von Lanzenkirchen) und Michael Nistl (Bürgermeister von Katzelsdorf) Landeshauptfrau-Stellvertreter **Stephan Pernkopf** und Experten des Landes Nie-

Vertreter der Mitglieder des Leitha-Wasserverbandes IV: DI Georg Gruber (Abt. Wasserbau – Land NÖ), Franz Breitsching (Walpersbach), Ing. Heinz Blutaumüller (Wiener Neustadt), Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen), Thomas Winter (Eggendorf), HR DI Wolfgang Bürger (Abt. Wasserbau – Land NÖ), Michael Nistl (Katzelsdorf), DI Franz Baumann (Zillingdorf)

Foto: Marktgemeinde Lanzenkirchen



nd IV plant weitere projekte



Im Zuge der Präsentation des Leitha-Hochwasser-Frühwarnsystems fand auch ein Arbeitsgespräch mit LH-Stv. Stephan Pernkopf und DI Norbert Knopf über das geplante Hochwasserschutzprojekt in Katzelsdorf statt.

Foto: NLK

derösterreich zur Inbetriebnahme des länderübergreifenden Hochwasser-Prognose-Systems in Lanzenkirchen bergüßen.

In Zusammenarbeit mit dem Burgenland wurde vom Leithaursprung in Lanzenkirchen bis zur österreich/ungarischen Staatsgrenze ein Hochwasser-Frühwarnsystem entwickelt, um zukünftig kritische Situationen schneller zu erkennen und die Reaktionszeit um Stunden verkürzen zu können.

Dabei werden aktuelle Messwerte von Wasserstand

und Durchflussmenge mittels eines Messflügels permanent erfasst. Das Prognosesystem soll künftig für die Leithazubringer Schwarza, Pitten und Warme Fische ebenfalls ausgebaut werden.

Länderübergreifendes Hochwasser-Frühwarnsystem für die Leitha: BR Martin Preineder, Bürgermeister Bernhard Karthaler (Lanzenkirchen), LH-Stv. Stephan Pernkopf, DI Peter Christian Labut, LR Mag. Heinrich Dörner, Bürgermeister Michael Nistl (von links)

Foto: NLK



Trauer um Gemeinderat Helmut Woytacek

Völlig überraschend kam am Dienstag, den 18. August 2020 die traurige Nachricht vom Ableben unseres Gemeinderates und Prüfungsausschuss Obmannes Helmut Woytacek im 68. Lebensjahr.

Seit 1990 gehörte Helmut unserem Gemeinderat an und seit 1994 bekleidete er das verantwortungsvolle Amt des Prüfungsausschuss-Obmannes. Seine doch immer wieder angebrachten kritischen Beiträge blieben stets sachlich und die Entscheidungen des Gemeinderates hat er mit seiner demokratischen Gesinnung immer mitgetragen.

Helmut hinterlässt eine große Lücke im Gemeinderat und wir bedanken uns für seinen vollen Einsatz, seine konstruktive Art als Diskussionspartner - wo er immer die Interessen der Gemeinde als Ganzes vor Parteiinteressen gestellt hat.



Unser aller Mitgefühl gilt seiner Gattin, seinem Vater, den Kindern und den trauernden Angehörigen.

Wir sagen nochmals herzlichen Dank, lieber Helmut, wir werden dich sehr vermissen und stets in unserer Erinnerung behalten. Ruhe in Frieden!

*Bgm. Michael Nistl
GGR Wolfgang Nemeth*

Raiffeisenregionalkbank
Wiener Neustadt

Bankstelle Katzelsdorf

BANKING, WANN UND WO SIE WOLLEN. MIT MEIN ELBA.

Nutzen auch Sie die Vorteile der stärksten Gemeinschaft Österreichs mit über 4 Millionen Kunden! Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte, wann und wo Sie wollen: mit Mein ELBA Internetbanking am PC und der Mein ELBA App am Smartphone. Mehr auf raiffeisen.at

WAS EINER NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.



Falstaff-Guide zeichnete Katzelsdorfer Heurige aus!

Heurigenkultur und Weingenuss erfreuen sich in Österreich ungebrochener Beliebtheit. Das belegen auch die mehr als 25.000 Votings zu gut 1500 Heurigen und Buschenschanken, die die FALSTAFF-Redaktion heuer erhalten hat – bewertet wurden die Kategorien Essen,



© Lichtbild Sinaweil

Kaffeemühle: Neue Betreiber



Ob ein gesundes Frühstück oder eine Kaffeejauche, das freundliche Team der Kaffeemühle im Hofgarten 3/6 rund um **Ina und Markus Komböck** serviert seit Anfang April für jeden Geschmack das Passende (Bild von der Eröffnung).

Neben verschiedenen Kaffeeekostlichkeiten gibt es selbstgemachte Mehlspeisen – selbstverständlich auch vegan und glutenfrei – sowie Müslimischungen, Zotter Trinkschokoladen, Tees und Speiseeis der Familie Harrer aus Sollenau.

Die Weine stammen von einheimischen Winzern aus der Steiermark, dem Burgenland und aus Niederösterreich.

1. Oktober: Tag des Kaffees

Mit 137 Litern pro Person und Jahr zählt Kaffee (nach Wasser mit 142 Litern) zu den Top 2 der beliebtesten Getränke in Österreich. Der „17. Tag des Kaffees“ am 1. Oktober bietet Kaffeeliebhabern zahlreiche Möglichkeiten, sich mit ihrem Lieblingsgetränk zu beschäftigen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und Feiertage 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Montag Ruhetag. Sollte der Montag ein Feiertag sein, ist geöffnet. Tischreservierungen unter 0664/436 66 37. www.kaffeemuehle.at



Wein, Ambiente und Service. Den Beschreibungen und Bewertungen der besten 470 Betriebe liegt also ein demokratischer Prozess zugrunde und nicht bloß eine Bewertung von einzelnen Kritikern.

Eine Listung der rund 1.100 besten Heurigen und Buschenschanken ist auf der Falstaff-Website www.falstaff.at und in

Von links: Florian Böhm, Alexandra Böhm, Lisa Böhm, Luki Döller, Eveline Schadl, Lorenz und Friedrich Schadl, Bürgermeister Michael Nistl

der FALSTAFF Heurigen-App zu finden. Der Falstaff Heurigen-Guide 2020 mit allen Bewertungen erscheint online auf falstaff.com/heurigen-guide2020.

Gasthaus „Zur Schmiede“ dankt!

Die Katzelsdorfer Gastwirte-Familie Tikowsky und ihr Team bedankt sich bei allen, die sie in den letzten coronabedingten Monaten unterstützt haben, indem sie bei ihnen Essen bestellt haben. Aber auch dafür, dass sie die Familie Tikowsky angerufen und sie gefragt haben, wie es ihr geht.

Die Familie Tikowsky freut sich auch in Zukunft auf den Besuch ihrer Gäste!



Heurigentermine: Okt. '20 – Dez. '20

von	bis	Heurigenlokal
	27.09.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
09.10.	15.10.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
16.10.	26.10.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
23.10.	05.11.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselg. 31
23.10.	29.10.	Familie Schadl, Buchenweg 6 (Fr. ab 16h)
06.11.	12.11.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
06.11.	15.11.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
20.11.	29.11.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
04.12.	10.12.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
11.12.	20.12.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
27.12.	03.01.	Familie Brix, Eichbüchl 20

Das „Paradies der Blicke“ 2020

Ein gutes Glaserl Wein, Sonnenuntergang hinter dem Schneeberg, mit den Liebsten auf einer herrlichen Wiese unter freiem Himmel und gute Musik. Genauso fantastisch wie es klingt, war es auch: das Picknickkonzert der Blasmusik und des Weinbauvereins Katzelsdorf.

Mit einem vielseitigen musikalischen Programm entführten die Musiker die Gäste zu den Blues Brothers, tanzten den Mambo aus Bernsteins West Side Story und flogen mit der fliegenden Picknickdecke durch die Welt von Aladdin und Jasmin. Die Wiener Neustädter Sängerin Marie-Luise Schottleitner riss die Zuhörer mit ihrer gigantischen Stimme als „Christl von der Post“ mit und verzauberte sie dann mit dem „Vilja“-Lied, aus der Operette „Die lustige Witwe“. Klassische Märsche wie der „Fliegermarsch“ oder „Mein Österreich“ rundeten das bunte Konzertprogramm ab.

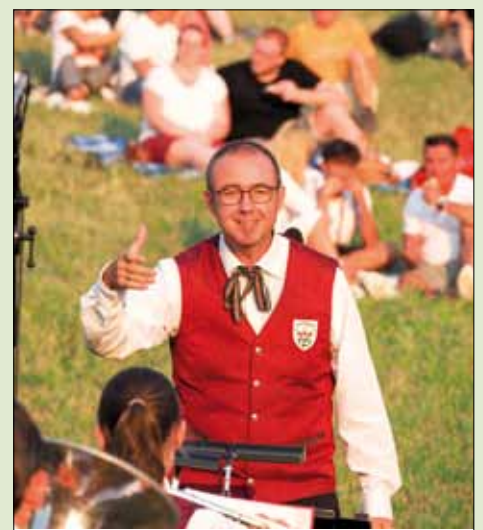
Mit Blick auf das Orchester, die Berge und die dahinter untergehende Sonne konnten 400 Gäste mehr als 70 Picknickkörbe und zahlreiche Weine des Katzelsdorfer Weinbauvereins genießen.

Die Sicherheitsmaßnahmen wurden natürlich ernst genom-

men: Die Musiker trugen bei Kontakt mit den Gästen eine Schutzmaske und die Plätze wurden mit genügend Abstand zu den anderen vergeben.

So stand einem wundervollen Abend nichts im Wege, mit wundervollen Gästen, wundervollem Ambiente und jetzt wundervollen Erinnerungen!

Celine Anzur





Genuss- und Kultur

KULINARIKTERMINE



Franzls Bauernladen mit Haus- und Wildspezialitäten,
jeden Do. und Fr. 8:30–12:00 und 15:00–18:30 Uhr
[Franz Langer](#), Hauptstr. 13, Tel. 0676 / 319 25 46

Hofladen s'Bucklkörbl, jeden Fr. 10:00 –18:00 Uhr
Sa 9:00 –14:00 Uhr
[Genussbauernhof Böhm](#), Hauptstr. 86, Tel. 02622 / 780 01

bis 11.10. Wild aus heimischen Wäldern, Pilze, Kastanien im
[Kupfer-Dachl](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 782 36



1.10. Tag des Kaffees, Kaffeespezialitäten, Torten, Kuchen, 8–16 h
[Kaffeemühle](#), Hofgarten 3, Tel. 0664 / 436 66 37

18.10. Alles Mühle – Herbstfarben, 8 –16 Uhr
[Kaffeemühle](#), Hofgarten 3, Tel. 0664 / 436 66 37

26. – 27.9. „Es gackert beim Böhm“
[Genussbauernhof Böhm](#), Hauptstr. 86, Tel. 02622 / 780 01

2.10. Kaltes und warmes Wildbuffet, ab 18:30 Uhr
[Gasthaus zur Schmiede](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 786 18

16./17.10. Spareribs Essen, ab 18:30 Uhr (16.10.), mittags/abends (17.10.)
[Gasthaus zur Schmiede](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 786 18

25. – 26.10. „Oktober-Gaudi“ beim Böhm“
[Genussbauernhof Böhm](#), Hauptstr. 86, Tel. 02622 / 780 01

30.10. – 15.11. Martinigansl auf Vorbestellung
[Kupfer-Dachl](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 782 36

7./8.11. Gansl Essen – Außerhalb der Zeit auch gegen Vorbestellung
11.11.; 14./ 15.11.; 21./ 22.11. Tischreservierung Tel. 02622 / 786 181



20./21.11. Stelzen Essen, ab 18:30 Uhr (20.11.), mittags/abends (21.11.)
[Gasthaus zur Schmiede](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 786 18

18.–20.12. „Wir sagen euch an den lieben Advent“
[Genussbauernhof Böhm](#), Hauptstr. 86, Tel. 02622 / 780 01

31.12. Silvestermenü mit Feuerwerk zum Donauwalzer
und Sauschädelessen im neuen Jahr
[Kupfer-Dachl](#), Tischreservierung Tel. 02622 / 782 36



Gemeinde Katzelsdorf



Gastronomie

Kupfer-Dachl, 3 Hauben-Restaurant und Wohlfühlzimmer, Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/782 36, www.kupferdachl.at

Gasthaus zur Schmiede – Hauptstraße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 18, 0676/923 26 76. www.zurschmiede.at

Restaurant zum Griechen - Hauptstraße 75, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/789 73, www.grieche-restaurant.at

Kellerhaus, Jausenstation – Kellerstraße 29, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/513 09 08, www.kellerhaus-katzelsdorf.at

TC Stüberl – Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/410 71 07, www.tc-stueberl.at

Genussbauernhof Heuriger Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01, www.heuriger-boehm.at

Heurigenschenke Brix – Eichbüchl 20, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 09, 0664/735 28 160

Heurigenschenke Döller – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/739 35 65, www.weinbau-doeller.at

Heurigenschenke Flatschler – Eichbüchl 4, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 171

Heurigenschenke Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 66, 0676/904 35 45

Heurigenschenke Woltran – Eichbüchl 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 11, 0650/980 42 86

Kaffeemühle – Hofgarten 3, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/436 66 37

Übernachtungsmöglichkeit

Kupfer-Dachl, 3 Hauben-Restaurant und Wohlfühlzimmer, Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/782 36, www.kupferdachl.at

Veranstaltungen im Schloss

Ticketverkauf <https://www.katzelsdorf-tickets.at/>

Kulinarische Spezialitäten

Franzl's Bauernladen, Hausschwein und Wild – Hauptstraße 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/319 25 46. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag 8:30 – 12:00 und 15:00 – 18:30 Uhr

Hofladen s'Bucklkörbl, Familie Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01, www.heuriger-boehm.at. Öffnungszeiten außerhalb des Heurigen: Freitag 10:00-18:00, Samstag 9:00-14:00 Uhr

Heurigenschenke Schadl Qualitäts- und Landweine, Traubensaft, Lammfleisch – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 66, 0676/904 35 45

Heurigenschenke Döller – Wein- und Fleischverkauf (Freilandschwein) auch außerhalb der Öffnungszeiten – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

Wanderbrauer KG – Märzen Ährenwerk, Bier – Hauptstraße 61, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0699/144 21 041

Andreas Hirschler, Eier, Milch – Hauptstraße 40, 2801 Katzelsdorf Tel. 0676/ 545 53 55

Maria Rosa's rollende Feinkostboutique mit diversen italienischen Spezialitäten Gewerbepark 1, 2801 Katzelsdorf, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 10.00-17.00

Zinnfigurenwelt Katzelsdorf

Das unverwechselbare **Familienmuseum** ist für alle Altersgruppen spannend. Es offenbart die Geheimnisse der Welt der kleinen Figuren. Mit 1.200 m² und über 40.000 Figuren ist das Museum das zweitgrößte dieser Art in Europa. An das Museum angeschlossen ist die einzige Zinnfiguren-Schaugießerei Österreichs. Diverse Sonderausstellungen, Kreativkurse, Kindergeburtstage, Geister im Museum machen immer wieder einen Besuch lohnenswert.

Hier finden Sie den Link zur Zinnfigurenwelt: www.zinnfigurenwelt-katzelsdorf.at

Adresse: Hauptstraße 69, 2801 Katzelsdorf

E-Bike Leihstation

Leihstation: Tennisstüberl Katzelsdorf, Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, 0676/410 71 07 oder 0650/878 99 28, www.tc-stueberl.at



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Katzelsdorf!

Das Coronavirus hat uns fest im Griff! Unser Leben hat sich seit März stark verändert, viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden, viele Dinge sind nicht mehr so wie vorher.

Trotzdem ist es uns als Bauernbund gelungen, einige Tätigkeiten und Veranstaltungen abzuhalten. Auch gab und gibt es einige Probleme und Konflikte zu lösen, darüber möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung gerne berichten!

Erntezeit – stressige Zeit

Gerade in der Coronakrise hat sich herausgestellt, wie wichtig die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln durch unsere heimischen Bauern ist!

Leider ist es passiert, dass ich am Donnerstag, dem 13. August gegen 21:45 Uhr, polizeilichen Besuch am Feld hinter der S4-Auffahrt Katzelsdorf erhalten habe, als ich mit dem Traktor am Feld war.

Da die Ernte nur in einem relativ kurzen Zeitfenster stattfinden kann, kommt es auch vor, dass wir mit unseren Maschinen oft länger als 12 Stunden pro Tag arbeiten müssen. Deswegen ersuchen wir die Bevölkerung, den dadurch entstehenden Lärm für wenige Tage im Jahr zu akzeptieren – dies ist auch gesetzlich geregelt.

Informationen hierzu können Sie unter anderem im Internet auf der Homepage der Landwirtschaftskammern etc. entnehmen.

www.lko.at

<https://noe.lko.at/!%C3%A4rmstaub-und-geruch-zur-erntezeit+2500+3002294>

https://www.vwvgh.gv.at/rechtsprechung/aktuelle-entscheidungen/2017/ra_2017030072.html?1

Leithafurt Eichbüchl

Die Sommertage sind warm, die Leitha lädt bei geringem Wasserpegel zum Baden und Feiern ein. Dies wissen nicht nur wir Katzelsdorfer, sondern auch sehr viele Auswärtige.

Aufgrund der vielen anreisenden „Badegäste“ war der Furtweg in letzter Zeit sehr oft verparkt. Leider sind die PKW so geparkt gewesen, dass weder Traktore noch Einsatzfahrzeuge die Furt passieren konnten.

Daher wurde nach Absprache



zwischen Gemeinde, Bauernbund und der Polizeiinspektion Bad Erlach beschlossen, die Bankette vom Furtweg mit Holzblöcken zu versperren. Ebenso geschah dies auf der Mühlbachseite mit den Parkplätzen, da das gesamte Auegebiet ein „Natura 2000“-Gebiet ist und von der L4090 aus auch ein allgemeines Fahrverbot (Ausgenommen Landwirtschaft, Radfahrer, Zulieferung und Abholung Firma Füllenhals und Anrainer) herrscht.

Die Holzblöcke sind nur eine provisorische Lösung, um die Durchfahrtsmöglichkeit zu gewährleisten. An einer endgültigen Lösung wird seitens der Gemeinde Katzelsdorf gearbeitet und wir ersuchen um Rücksichtnahme und Verständnis der Katzelsdorfer Bürgerinnen und Bürger.



Neues vom



Erntegespräche

Niederösterreichweit veranstaltete der Bauernbund in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer „Erntegespräche“, wobei aktuelle Problematiken in der Land- und Forstwirtschaft mit den Interessensvertretern diskutiert werden konnten (Bild oben).

Für die Gemeinden Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Walpersbach und Bad Erlach fand dieses am 5. August beim Betrieb Alexander Salzer in Katzelsdorf statt.

Es freute uns, BR und Bezirksobmann **Martin Preineder**, Kammerobmann **Josef Fuchs** sowie Landesbäuerin und Abg.

zum NR **Irene Neumann-Hartberger** als unsere Gastredner willkommen heißen zu dürfen. Nach der Begrüßung und einer Ansprache der Gastredner ging der Abend mit einer Diskussionsrunde mit den aktuellen Problemen (Ernteaufträge, Borkenkäfer, Preisverfall etc.) und Lösungsansätzen in der Landwirtschaft zu Ende.

Veranstaltungskalender Herbst/Winter 2020

➔ **Ferienspiel im Wald** im Juli 2020 (Musste coronabedingt leider abgesagt werden!)





© AdobeStockFotos

➔ Das **Erntedankfest am 4. Oktober** findet im Schlosshof statt. Maximal 100 Personen (lt. COVID-19-Verordnung). Bei Schlechtwetter findet die Hl. Messe in der Pfarrkirche statt.

➔ **Bauern- und Jägerball am 16. Jänner 2021**

Der Termin ist noch offen, derzeit sieht es so aus, dass wir den Ball aufgrund der aktuell gültigen Corona-Bestimmungen jedoch absagen müssen. Eventuell findet eine Ersatzveranstaltung statt. Genauere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung!

Trotz allem freuen wir uns, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Thematik Hundekot

Anfang Juni stellte der Bauernbund auf allen Feldwegen am Katzelsdorfer Gemeindegebiet Tafeln bezüglich der The-

matik „Hundekot im Futter“ – „Wertvolle Futterflächen“ auf.

Diese Tafeln sind von Weitem ersichtlich, sie dienen der Aufklärung und Kenntnisnahme der Bevölkerung, dass Hundekot im Futter zu Erkrankungen und sogar bis zum Tod der Tiere führen kann.

Daher appellieren wir an alle Hundebesitzer, die Hunde nicht frei auf den Feldern herumlaufen zu lassen, sie stets an der Leine zu führen und den Kot zu entfernen.

Bei Missachtung dieser Verhaltensregeln muss mit Anzeigen und Geldstrafen gerechnet werden.

Markus Hahn, Gemeinderat und Obmann Ortsbauernbund Katzelsdorf

„Deine Bauern, verlass di drauf!“

© AdobeStockFotos



Steht vor der Vereinsgründung: Traktoren- und Oldtimer-verein Katzelsdorf

Der Katzelsdorfer Gemeinderat **Werner Preninger** hat kürzlich die Initiative zur Gründung eines „Katzelsdorfer Traktoren- und Oldtimervereins“

ergriffen. Details dazu folgen demnächst. Interessenten können sich inzwischen bei Werner Preninger unter Tel. **0664/401 02 49** melden.

A-2801 Katzelsdorf
Bahnstraße 65

Tel. 0 26 22 / 44 16 316
Fax: 0 26 22 / 44 16 317

Mobil: 0664 / 50 56 529
e-mail: office@metall-tec.at

Metall-Tec
Metallklare Lösungen

Neue Produktionshalle
Gewerbepark 9
2801 Katzelsdorf



- Edelstahl/
Glaslösungen
- Vordächer
- Carports
- Glasgeländer
- Einfahrtstore
- Sonnensegel

Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec



Individuelle und ästhetische Sonnensegel von Metall-Tec. Foto: Soliday

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Tech-

niken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/505 65 29.

Werbung



Infos zur



Fotos: Musikschule Katzelsdorf - Lanzenkirchen

Picknick-Konzerte der Musikschule

Vorspielstunden einmal anders – Corona lässt ein neues Konzertformat entstehen. Wir alle kennen die Vorgaben zur Eindämmung dieses Virus, das uns seit März in Zaum hält, nur allzu gut. Das Frühjahr ist für unsere Musikschrüler*innen die Zeit, vor den Vorhang zu treten und die Fortschritte am Instrument Eltern und Freunden bei Vorspielstunden zu präsentieren.

So viele Fans in geschlos-

senen Räumen – ein Ding der Unmöglichkeiten in Zeiten von CoVid-19. Um unseren jungen Künstler*innen eine Bühne bieten zu können, verlagerten wir die Auftritte daher kurzerhand in den wunderbaren Schulhof und erlebten Picknick-Konzerte mit ganz besonderer Stimmung und vor allem auch genug Abstand. Man konnte regelrecht spüren, wie die Musik unserer Schüler*innen das Publikum



aus seinem Alltag entfliehen ließ, welches entspannt bei einem Gläschen und einer kleinen Jause den Klängen lauschten. Begeisterte Meinung nach den Konzerten: Dies soll der Startschuss für viele weitere Picknick-Konzerte sein!

Im Zuge unserer Picknick-Konzerte gab es heuer auch

erstmal ein kleines Präsent für unsere Wettbewerbs-Teilnehmer*innen bei prima la musica. Der Förderverein der Musikschule sponserte Kinogutscheine, welche von Bürgermeister Michael Nistl und Bildungsgemeinderätin Mag. Annemarie Rall feierlich übergeben wurden.

prima la musica 2020 – Erfolgreiche Teilnahme

Bereits im Frühjahr dieses Jahres fand in St. Pölten der Wettbewerb prima la musica statt. Unglaubliche 1.000 Teilnehmer*innen aus Niederösterreichs Musikschulen erfreuen alljährlich Zuhörer und Jury mit ihrem Können.

Anfang März dieses Jahres war es heuer soweit, endlich durften unsere Wettbewerbsteilnehmer*innen ihr Programm Jury und Publikum präsentieren. **Katja Töpler** ersang sich in ihrer Altersgruppe einen 1. Preis mit Auszeichnung. Sie wurde von ihrer Schwester **Annika** am Klavier begleitet, die dafür eben-

falls eine Auszeichnung erhielt.

Lara Plocknitzer durfte auf ihrem Klavier einen 2. Preis entgegennehmen. Das Blechbläser-Ensemble „DiD-Brass“ mit **Martin Aigner** und **Jakob Langer** an der Posaune sowie **Philip Farkas** am Euphonium erspielten sich ebenfalls einen hervorragenden 2. Preis. Herzliche Gratulation den Teilnehmer*innen und natürlich auch den Pädagog*innen **Anna Kargl**, **Cyrl Gurtner** und **Stefan Thurner** zur erfolgreichen Teilnahme!

Die Schüler*innen der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen nehmen bereits seit vielen



Alternative Probemöglichkeiten der Musikschule



GNAM

Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie



Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772

www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at

2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25



Jahren an diesem Wettbewerb teil. Viel Engagement, Übe- und Probezeit bringen immer wieder hervorragende Leistungen mit sich. Dies gilt nicht nur für Wettbewerbsteilnehmer*innen sondern auch für das Lehrerteam, welches gerne sehr viel Zeit und Energie in das Erreichen des gemeinsamen Zieles steckt. Prima la musica vor Augen lässt Schüler*innen und Lehrer*innen oft über sich hinauswachsen und man stellt eine unglaubliche musikalische Entwicklung fest.

Aber auch das Verhalten auf der Bühne, der Umgang mit Jury und Publikum und dem Bestätigen der Leistung am Tag X ist ein erfahrungsreicher Prozess, der sich in der wachsenden Persönlichkeit jedes*r Teilnehmer*in widerspiegelt.

Bläserklasse - Rückblick

Auch im vergangenen Schuljahr durften wir ein Bläserklassen-Projekt an der Musikschule anbieten. Doch 2019-20 brachte für uns einige Neuerungen. So wurde das Projekt erstmals nicht in Kooperation mit

der Volksschule durchgeführt, sondern anschließend an den Volksschulunterricht angeboten. Jeden Montag und Freitag trafen sich die jungen Orchestermusiker*innen um gemeinsam zu erfahren, aufeinander zu achten, zu hören und vor allem viel Spaß mit Musik zu haben. Leider war der Spaß mit März aus bekannten Gründen vorbei.

Aufgrund der Corona-Regeln durfte der Orchester-Unterricht nicht mehr angeboten werden. Wir ließen es uns aber nicht nehmen, uns fürs Mitmachen und Durchhaltevermögen bei unseren Bläserklassenkindern mit einer Urkunde und einem wohlverdienten Eis zu bedanken. Danke für ein sehr interessantes Bläserklassenjahr 2019-2020!

Dir. Andreas Schöberl





Urlaub daheim

Die Thermengemeinden am Rosalia Rundwanderweg erkunden

In diesem Jahr verbrachten viele ihre Ferien in der Region. Am herrlichen Rosalia Rundwanderweg der Gemeinden **Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Bad Erlach, Walpersbach und Pitten** bot sich die perfekte Gelegenheit Genuss, Natur, Kultur und Sport miteinander zu verbinden.

Tatsächlich ist es so: Kulinarisch interessierte Spaziergänger und ambitionierte Wanderer finden am insgesamt 80 Kilometer langen Rosalia Rundwanderweg ein abwechslungsreiches Terrain für schöne Ausflüge oder ambitionierte Touren.

„Wir wollen uns in den Thermengemeinden verstärkt auf den Rosalia Rundwanderweg konzentrieren und dadurch auch die Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe bewerben“, erklärt Obmann Bürgermeister **Michael Nistl**. Auch die Stadt **Wiener Neustadt**, durch die der Rosalia Rundwanderweg ebenso führt, wird in die Bewerbung miteinbezogen.

Die Route:

Der Rosalia Rundwanderweg führt vorbei an den prächtigen Schlössern von Eichbüchl und Frohsdorf und erreicht bei der berühmten Rosalienkapelle seinen höchsten Punkt. Von den Ausläufern der Buckligen Welt geht es aussichtsreich zurück in die Ebene, nach Bad Erlach mit der namensgebenden Therme Linsberg Asia. In Pitten liegen der barocke Pfarrhof mit dem Rosengarten und die ro-

mantische Bergkirche am Weg. Zurück Richtung Wiener Neustadt durchquert man die unberührten Leitha-Auen bevor man über Wiesen und Felder die Bezirkshauptstadt erreicht. Ein besonderes Highlight ist sicher der neue Aussichtsturm in Lanzenkirchen-Ofenbach (Bild unten). Zum Einkehren steht entlang des Weges eine Vielzahl an Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben zur Verfügung.

Im umfangreichen Folder finden Sie ausführliche Toureninformationen sowie alle Ausflugsziele, Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe entlang des Weges. Außerdem ist derzeit ein WNTV-Film über den Rundwanderweg in Arbeit, der in Kürze zu sehen sein wird.

www.thermengemeinden.at/rosalia-rundwanderweg



Fotos: Thermengemeinden

Katzelsdorfer Kultursommer

Unter dem Slogan „Region braucht Kultur“ und „Kultur braucht Region“ ersuchte die Organisation **Kultur Region. Niederösterreich** Beiträge einzusenden, die diesem Slogan gerecht werden.

So haben wir in Katzelsdorf beschlossen, unsere Kulturträger gemeinsam zu präsentieren und zwar als unsere „**KULTURELLEN NAHVERSORGER**“.

Beginnen möchte ich mit unserer **Musikschule Katzelsdorf** unter Direktor Andreas Schöberl. Er und seine Kollegen haben sich während des Shutdowns besonders bemüht, den Musikunterricht über technische Medien weiterzuführen. Um den Musikschülern die Möglichkeit zu geben, ihr Können öffentlich zu zeigen, hat die Musikschule, als es wieder möglich war, im Schulgarten Picknickkonzerte veranstaltet, die großen Zuspruch gefunden haben.

Unser Museum „**Die Zinnfigurenwelt**“ wurde von Obfrau Hannelore Handler Woltran besucherfit gemacht, sodass auch in dieser schwierigen Zeit ein Besuch ein schönes Erlebnis wird. Es ist seit Anfang Juni wieder geöffnet und man kann in die Welt der Zinnfiguren eintauchen und Geschichte, mit Hilfe zahlreicher tollen Diarahmen, hautnah erleben. Das Gießen einer Zinnfigur wird auch außerhalb des Museums bei Veranstaltungen vom künstlerischen Leiter Franz Rieder gezeigt. Davon konnten sich Besucher eines Leseabends in der Bücherei überzeugen.

Die **Bücherei** entwickelte sich unter der Leitung von Edith Schantl zu einem Ort der kul-

turellen Begegnung und bietet neben interessanter Literatur und verschiedenen Spielen zum Ausleihen auch immer wieder Lesungen mit bekannten Autoren, Buchpräsentationen für Erwachsene und Kinder und vieles mehr. So fand ein lustiger Abend im Gemeindehof unter einem Kastanienbaum statt, wo zwei Katzelsdorfer, Thomas Bauer und Michael Kadletz, lustige Sketches und Doppel-Conferenzen zum Besten gaben.

Ein absolutes Highlight war jedoch das Konzert unserer **Blasmusik Katzelsdorf** unter dem Titel „**Paradies der Blicke**“. Es fand unter freiem Himmel auf einer steilen Wiese, der sogenannten „Sonnleiten“ mit einem wunderbaren Blick, über die Berge unserer Umgebung, statt. Beim Anblick der untergehenden Sonne breitete die Blasmusik ein tolles Repertoire ihres Könnens aus.

Unter dem Obmann Stefan Thurner und dem Kapellmeister Andreas Schöberl gab die Blasmusik ein Konzert, das niemand so schnell vergessen wird.

Für das leibliche Wohl sorgten unsere Katzelsdorfer Nahversorger, die **Weinbauern**, mit einem geschmackvollen Picknickkorb. Diese freuten sich, unsere Blasmusik unterstützen zu können als Dankeschön für die vielen kleinen Dämmerchoppen, die bei diversen Heurigen für gute Stimmung sorgten.

So funktioniert die Zusammenarbeit von „**kulturellen Nahversorgern**“ und „**wirtschaftlichen Nahversorgern**“ in Katzelsdorf.

Bildungsgemeinderätin
Mag. Annemarie Rall



Die kulturellen Nahversorger
IN KATZELSDORF



Tolles Konzert von Safer Six

Seit mehr als zwanzig Jahren stehen Safer Six auf der Bühne und jedes Jahr verschlägt es die Sänger um Dr. Markus Wallner gegen Sommerende ins Schloss Katzelsdorf. Das Open Air im Schlosshof hat sich zum kulturellen Fixpunkt im Veranstaltungskalender entwickelt.

Auch heuer waren wieder beliebte und bekannte Lieder im a cappella Stil zu hören. Und auch die Katzelsdorfer wissen, was sie seit Jahren erwartet, nämlich Unterhaltung auf höchstem Niveau. Die Stimmung im Schlosshof ist jedes Jahr eine ganz besondere und deshalb wird das sicherlich nicht der letzte Auftritt von Safer Six gewesen sein.



© Markus Dörfler



Kultur: Vorsichtiger Wiederbeginn

**Freitag, 23.10.2020;
19.30 Uhr, Schloss
Katzelsdorf**

**Eva Maria Marold
„Vielseitig –
desinteressiert“**

Eva Maria Marold ist Schauspieler, Hausfrau, Kabarettistin, Sängerin, Mutter, Autorin, Moderatorin, Mediatorin (in dieser Funktion hauptsächlich für ihre Söhne tätig!) und Tänzerin (Fachgebiet: Intimidierender Burgenländischer Körperausdruckstanz). Jedenfalls ist sie vielseitig.

Aber jetzt ist sie auch noch vielseitig desinteressiert! Was erlaubt sie sich!?! Vielseitig? – Ja, bitte. Desinteressiert? – Nein, danke. In ihrem neuen Kabarettprogramm geht die Künstlerin der Frage auf den Grund: Kindergeburtstagspartys, Eisstockschießen, Rassismus und politischem Fanatismus desinteressiert zu sein? Muss es denn tatsächlich für alle Lösungen auch die passenden Probleme geben?

Eva Maria Marold nimmt sich kein Blatt vor den Mund und schildert einen Abend lang kritisch, aber liebevoll, ihren All-



Foto: Moritz Schell

Eva Maria Marold

tag als alleinerziehende Mutter im Spagat (da kommt ihr die burgenländische Tanzausbildung zugute!) zwischen Toleranz und Verteidigung der eigenen.

Veranstalter: Kulturplattform

Tickets: VVK € 26,- AK € 28,-

Leider mussten viele Veranstaltungen auf Grund der COVID-19 Pandemie abgesagt werden (Rubrik rechts), weil die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen nicht eingehalten

werden können, z.B. Abstandregeln, zu kleine Räumlichkeiten etc.

Für Veranstaltungen im Schloss gelten nach heutigem Stand folgende Sicherheitsmaßnahmen:

- * Mund-Nasenschutz im gesamten Schlossbereich
- * (Ein- und Ausgang, WC, Lift max. 2 Pers. Gastronomie)
- * Kein Mund-Nasenschutz am Sitzplatz
- * Händedesinfektion
- * Abstand halten in allen Bereichen

A Creation in Jazz

Beim diesjährigen Bigband-Konzert von „Bigband Project Katzelsdorf“ wird „A Creation in Jazz“ den zweiten Teil des Programms einnehmen und es ist sicher ein besonderes Erlebnis, Haydns Musik im Stil der goldenen Bigband-Ära zu hören.

In seiner Funktion als Professor am Joseph-Haydn-Konservatorium in Eisenstadt ist Johann Hausl unter anderen für die Lehrveranstaltung „Jazz-Orchester“ verantwortlich und

wurde beauftragt, einen Beitrag zum non-stop-live-stream „Haydn.210“ zu leisten, der vom Joseph-Haydn-Konservatorium veranstaltet wurde.

Im ersten Teil des Konzertes spielen wir traditionelle Big Band Arrangements aus Pop und Jazz. Titel wie: Day In Day Out (Frank Sinatra), For Once In My Life (Stevie Wonder), If I Never Sing Another Song (Udo Jürgens) und viele mehr.

Dargebracht werden die

SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK



Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszenrum

Songs von unseren beiden Vocalisten – Reinhard Radl und Barbara Rust-Hackner, musikalische Leitung: Josef Vocičko (Bild unten).

Die Veranstaltung findet am 29. Oktober um 19:30 Uhr im Schloss Katzelsdorf statt.

Kartenverkauf: www.katzelsdorf-tickets.at oder beim Postpartnerbüro: 02622/78080

Tickets: VVK € 18,- AK € 20,-

Es sind die Regeln von COVID-19 bei Veranstaltungen einzuhalten.

Josef Vocičko



Foto: zVg

Kultur

Absagen mit Stand vom 1.9.2020

Freitag, 25.9.

**Herbstbazar alles
fürs Kind**

Freitag, 2.10.

**Roman Gregory &
Reinhard Nowak**

Sonntag 4.10.

Sturmonifest

Samstag, 17.10.

**Bingo-Abend der
Sozialwerkstatt**

Sonntag, 11.10

Sax & Vocals

Freitag, 6.11.

Mike Supancic

Sonntag 8.11.

**5. Katzelsdorfer
Spielefest**

Samstag, Sonntag 5.-6.12.

Christkindlmarkt

Mittwoch, 23.12.

Weihnachten im Dorf

Donnerstag 31.12.

ÖVP-Silvesterpunsch



Liebe Theaterfreunde, unser diesjähriges Herbstprogramm ist der „Flotter Vierer“ von Heilbutt & Rosen.

Die Proben laufen planmäßig und wir haben vor, soweit es die Pandemie und die äußeren Umstände erlauben, am 14. und 15. Nov. im Schloss zu spielen.

Wir werden gemeinsam alle „Corona-Regeln“ beachten um Ihnen und uns einen weitestgehend gefahrenfreien und 100%ig amüsanten Abend zu beschern.

Sollte es doch zu einer Absage kommen, werden Sie Ihren Kartenpreis erstattet bekommen.

Noch ein Blick in die Zukunft, auch im Frühling 2021



will „theakado“ performen. Die Proben dazu sind bereits aufgenommen und wir freuen uns schon auf die Frühlingstournee mit dem hervorragenden Stück „Der Vorname“ von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patelliere.

Bleiben Sie gesund, wir freuen uns, Sie bei einer unserer Aufführungen begrüßen zu dürfen.

Wolfgang Zenz
Obm. theakado

Fotos: zVg

FLOTTER VIERER

Ein Experiment für zwei Pärchen
von Heilbutt & Rosen

Eine Party

Smalltalk

Eine Erzählung

Ein Plan

Der Versuch diesen umzusetzen

Die Performance

Fotos: zVg

CHRISTBAUMVERKAUF der FF Katzelsdorf

**Christbaumverkauf und
Feuerwehr-Stadl mit
Heiß -Getränken und Speisen
an der Hauptstraße gegen-
über Genussbauernhof Böhm
bzw. Parkplatz der
Zinnfigurenwelt.**

Öffnungszeiten:

**Ab Samstag 5.12.
bis Dienstag 22.12.
außer montags
(7.12. und 14.12.)**

**Samstag, Sonntag
und Feiertag:
Christbaumverkauf und
Stadl von 13:00 – 18:00 Uhr**

**Restliche Tage:
Christbaumverkauf
von 14:00 – 18:00 Uhr
Stadl von 17:00 – 19:00 Uhr**

Liebe Aussteller/innen, S.g. Besucher/innen!

**Der Christkindlmarkt im
Schloss Katzelsdorf** (Bild unten) ist in unserer Gemeinde im jährlichen Veranstaltungskalender nicht wegzudenken und ein Aushängeschild, weit über unsere Grenzen hinaus.

Mit der derzeitigen COVID-19 Situation allerdings ist eine organisatorische Planungssicherheit weder für uns als Veranstalter, noch für unsere Aussteller gegeben – an dieser Situation wird sich vermutlich auch so schnell nichts ändern und wir haben uns entschieden, **den heurigen Christkindlmarkt zeitgerecht abzusagen.**

Die Mindestabstandsregeln werden uns noch länger er-

halten bleiben und diese sind auf Grund der baulichen Gegebenheiten im Schloss nicht einhaltbar. Die Gesundheit unserer Aussteller und Besucher ist unsere höchste Priorität.

Bei der gemeinsamen Sitzung aller Adventveranstalter des „Bucklige Welt Advent“, wo wir auch zugehörig sind, wurde ebenso entschieden, alle großen Märkte abzusagen.

Nehmen wir die Situation an, wie sie aktuell ist und freuen uns auf eine Planung im Juli 2021 für den Christkindlmarkt vom 4. – 5.12.2021.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:

Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf

Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
02622 / 780 80, postpartner@katzelsdorf.gv.at

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr

Do.: 15:00 – 18:00 Uhr (bis auf weiteres)

Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche

ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at

Bezahlung mit Kreditkarte und print@home





Auf Grund der der Maßnahmen wegen Covid19 mussten im Frühjahr leider alle geplanten Veranstaltungen in der Bücherei abgesagt werden, u.a. auch die „Kabarettistische Lesung – DA KABA“ mit Michael Kadletz und Thomas Bauer.

Nach den Lockerungsmaßnahmen durch die Bundesregierung wurde es wieder möglich, Veranstaltungen zu planen.

Das Land Niederösterreich hat eine „Deklaration zur Bedeutung der Regionalkultur“ verfasst. Die regionalen Kulturanbieter können während des Sommers beweisen, welches Engagement sie auch in diesen schwierigen Zeiten zeigen. „Region braucht Kultur – Kultur braucht Region“: Kulturelles Leben in der Region ist ein gemeinschaftliches Wirken. Hier bilden sich Interessensgemeinschaften, die die Regionalkultur zum wesentlichen Faktor eines Ortes machen:

Daher fand am Freitag, dem 7. August 2020, im Gemeindehof eine „Kabarettistische Lesung“ mit Michael Kadletz und Thomas Bauer statt (Bild unten).

Die Herren Kadletz und Bauer versuchten sich erstmals als Kabarettisten und Doppelconférenciers und präsentieren in hervorragender Art und Weise Texte von Karl Farkas – „Der G'scheite und der Blöde“, Anton Krutisch sowie Carl Nerz

und Helmut Qualtinger u.a. Von Trude Marzik lasen sie „Man lebt nicht mehr ohne Buch“, passend zum Veranstalter, der Bücherei Katzelsdorf.

Zahlreiche Besucher genossen einen wunderbaren Abend bei herrlichem Wetter, gutem Wein der Katzelsdorfer Winzer und Snacks von Petra Kadletz und Martina Bauer sowie den Bibliothekarinnen.

Der Applaus bewies jedenfalls, dass es allen Gästen gefallen hat und eine Wiederholung im nächsten Jahr sehr schön wäre.

Unter Voraussetzung der jetzigen Gegebenheiten bezüglich Covid19 wird am **24. Oktober 2020 ab 19:00 Uhr eine Krimilesung mit Beate Maxian „Der Tote im Fiaker“** im Schloss Katzelsdorf, Galerie, stattfinden.

English Readers Wanted!

Eva Heimhilcher unterstützt seit zwei Jahren das Team der Bücherei im G'wölb. Als langjährige Trainerin für Englisch in der Erwachsenenbildung ist es ihr ein besonderes Anliegen, das Lesen in englischer Sprache zu fördern.

Die Bücherei erweitert ab sofort auch den Bestand an englischen Klassikern in vereinfachter und verkürzter Form auf unterschiedlichen Sprachniveaus. Diese „easy readers“ sind ein idealer Einstieg in das fremdsprachige Lesen, egal ob die Schulzeit schon länger zurückliegt oder die Matura noch bevorsteht.

Möchten Sie Ihre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auf Englisch teilen oder gemeinsam kurze Texte lesen? In entspannter Runde, bei einer Tasse Tee und mit viel Spaß?



Thomas Bauer, Bürgermeister
Michael Nistl, Edith Schantl, Michael Kadletz (von links)

Daraus könnte sogar ein zwangloser **English Book Club** werden!

Frau Heimhilcher berät Sie gerne, wenn Sie Ihre Sprachkenntnisse auf unterhaltsame Art erweitern oder erhalten wollen. Weitere Fragen bitte per E-Mail an heimhilcher@gmx.net oder telefonisch unter 0699 815 890 38

Medien-Recherche auf unserer Homepage unter: <https://eopac.net/BGX431479/> bzw.: <https://www.katzelsdorf.bvoe.at>

Informationen zu **Veranstaltungen, Öffnungszeiten** etc. sind aktuell auf der Homepage <https://www.katzelsdorf.bvoe.at> ersichtlich.

Bücherei im G'wölb

Gemeinde- und Pfarrbücherei

2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519
(...für Auskunft und
Verlängerung der Verleihfrist)

Verleih-Zeiten:
Montag, Mittwoch 16 – 18
Dienstag 17:30 – 19:30
Samstag 10 – 12

Ehemaliger Pfarrer Neuwirth verstorben

Am 29. März 2020 verstarb P. Helmut Neuwirth im Alter von 83 Jahren im Kloster Hernalz/Wien. Er besuchte schon als Schüler das Gymnasium der Redemptoristen in Katzelsdorf und war später 33 Jahre lang als Lehrer an dieser Schule tätig. Von 1981 bis 1992 wirkte er als Pfarrer in der Pfarre Katzelsdorf. In diese Zeit fällt auch der Ankauf des Privathauses neben der Dorfkirche als Pfarrhof. Bis dorthin gab es nur den alten Pfarrhof bei der Pfarrkirche. P. Neuwirth war auch bekannt als Sportler, vor allem als ausgezeichnete Tennisspieler. Er feierte viele sportliche Erfolge auf unserem Tennisplatz und für den Tennisverein Katzelsdorf. Nach seiner Pensionierung wirkte er in Innsbruck und später in Wien als Seelsorger. Die Gemeinde Katzelsdorf wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Foto: Klemensblätter

Wolfgang Zach – ein Katzelsdorfer Multitalent ist nicht mehr

Die Vielseitigkeit hat ihn ausgezeichnet! Wolfgang Zach ist am 14. April 2020 nach längerer Krankheit friedlich eingeschlafen. Er unterrichtete viele Jahre als Lehrer in der Volksschule Katzelsdorf. Daneben beschäftigte er sich intensiv mit Tätigkeiten, die seine unterschiedlichen Talente zeigten. Seine größte Leidenschaft galt der Fliegerei, vom Modellfliegen bis hin zum Drachenfliegen. Und er konnte große sportliche Erfolge vom Landesmeister bis zum Staatsmeister erringen. Später gab er dieses Wissen in der eigenen Flugschule weiter. Die zweite Leidenschaft war die Musik – er unterrichtete in den Anfangsjahren in der Musikschule Katzelsdorf und er leitete 27 Jahre lang den Kirchenchor Katzelsdorf. Nebenbei sang er noch beim Rosalienchor und bei Chören in Wiener Neustadt. Seine dritte Leidenschaft war das Dichten. Zu vielen Gelegenheiten, Veranstaltungen und Festen in Katzelsdorf steuerte er ein heiteres Gedicht bei, von denen etliche in dem Gedichtband „Heast ich brauchat a Gedicht“ veröffentlicht wurden. Die Gemeinde Katzelsdorf und die Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer werden ihn immer in Erinnerung behalten.

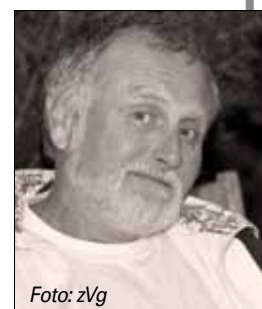


Foto: zVg

Was tut sich im Herbst in der Zinnfigurenwelt?

Die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf hat nach dem Lockdown seit 1. Juni wieder zu den üblichen Öffnungszeiten – Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 – 17 Uhr geöffnet. Mit Oktober werden wir auch das jeweils am 1. Sonntag durchgeführte Zinnfiguren-Schaugießen anbieten. Gruppenführungen werden aufgrund des nicht möglichen Abstands weiterhin nicht durchgeführt.

Führungen für Kleingruppen werden aber nach Rücksprache möglich sein.

Auch bei den Veranstaltungen im Herbst musste reduziert werden. So muss heuer die



beliebte Kinderveranstaltung „Geister im Museum“ entfallen, da wir nicht für die Sicherheit der Mitarbeiter und kleinen und großen Besucher garantieren können.

Auch die für 3. Oktober geplante **Kulturnacht der Thermenregion** musste abgesagt werden.

Für die Adventzeit ist für den **6. Dezember** der schon traditionelle „**Stille Advent**“ von 14 bis 18 Uhr in vereinfachter Form geplant. Es gibt die **Weihnachtsausstellung „Weihnachtsgeschenke früher“** zu sehen und der Museumsleiter **Franz Rieder** wird wieder weihnachtliche Texte lesen.

Der Laurenzikirtag entfiel! Wirklich?

Die Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer und auch viele Freunde und Gäste bedauerten es sehr, dass heuer der beliebte Laurenzikirtag coronabedingt entfiel. Auch mir tut das sehr leid, da dies ein Fest des Zusammenseins, des Freundetreffens und der Freude und des Spaßes am Leben in unserem Dorf ist.

Aber was ist wirklich entfallen? Eigentlich nur die Art, wie wir dieses Fest seit über dreißig Jahren feiern, eben das Straßenfest zum Kirtag. Der Kirtag oder auch Kirchtag unserer Dorfkirche ist nicht entfallen, den gab es trotzdem.

Der Sinn des Kirtages ist nämlich die Feier des Namenspatrons unserer Kirche, des hl. Laurentius. Und mit dem Be-

such der hl. Messe am Kirtagssonntag konnte man das auch heuer feiern. Leider haben die meisten den Sinn des Laurenzikirtags schon lange vergessen. Aber ohne Dorfkirche mit dem Laurentius und dem Namenstag immer am 10. August würde es keinen Laurenzikirtag geben, dann wäre es nur ein x-beliebiges Straßenfest ohne Sinn dahinter.

Vielleicht denken wir nächstes Jahr auch daran, wenn wir alle hoffentlich wieder fröhlich feiern können!

Übrigens, auch unsere Pfarrkirche hat einen Namenspatron – die hl. Radegundis. Sie feiert am 13. August ihren Festtag.

Hannelore Handler-Woltran



Foto: Ing. Paul Dracler



Foto: Zinnfigurenwelt

Katzelsdorfer Wappenbilder im Museum

Ab September gibt es in der Zinnfigurenwelt Bilder mit den Wappen der Besitzer des Schlosses Katzelsdorf und somit der Familien, die in Katzelsdorf die Herrschaft innehatten, zu sehen (kleines Bild oben). Diese Wappen wurden

zur Eröffnung des Schlosses Katzelsdorf von der Katzelsdorfer Künstlerin Elisabeth Nemeth gestaltet und zierten ehemals den Wappensaal des Schloss-Restaurants. Ein weiterer Beitrag in der Zinnfigurenwelt auch die Geschichte von Katzelsdorf anschaulich zu machen.

Hannelore Handler-Woltran

Filmaufnahmen im Museum

Das Museum war schon in der Vergangenheit ein beliebtes Projekt für Filmaufnahmen. Im Juni besuchten uns gleich zwei Filmteams.

Zum einen machte ein tschechisches Filmteam Aufnahmen für eine Video über den interna-

tionalen Radweg EuroVelo9.

Das Aufnahmeteam von Servus TV nahm sich einen ganzen Tag Zeit für verschiedenste Filmeinstellungen für die Sendung „Heimatleuchten“, die in diesem Herbst gesendet wird.

Suche alte Dokumente & Fotos

Bereits seit meiner Zeit als Kulturgemeinderat interessiere ich mich für die Geschichte von Katzelsdorf und suche alte Dokumente, wie Protokollbücher, Zeitungsartikel, Berichte, Einladungskarten etc. und alte Fotos betreffend Katzelsdorf. Derzeit recherchiere ich zur Geschichte des Ortskerns und dabei haben auf meine Anfragen schon einige Bewohner alter Häuser historisch Interessantes auf ihren Dachböden oder in alten Schächeln gefunden.

Heuer haben auch Sie, viel-

leicht bedingt durch Corona Zeit, Ihre alten „Schätze“ zu durchstöbern und solche Dinge gefunden. Bitte melden Sie sich direkt bei mir (0676/5574510) oder auf dem Gemeindeamt. Ihre Funde werden kopiert oder eingescannt und Sie bekommen die Originale wieder zurück. Oder Sie können auch die Originale für die Aufbewahrung im Gemeindearchiv übergeben. Die Fotos werden in die zukünftige Topothek Katzelsdorf aufgenommen.

Hannelore Handler-Woltran

Umweltbewusste Alternativen im ganzen Ort

Gewählt wurden in Zusammenarbeit mit den Fachkräften von „Natur im Garten“ in Katzelsdorf attraktive Staudenbeete, welche bezüglich des Wasserverbrauches auch genügsame und pflegeleichte Pflanzen sind und sich je nach Jahreszeit in einer anderen Optik präsentieren. Stauden sind mehrjährige Pflanzen und unter anderem wurden Taglilien, Storchschnabel, Bartiris,

1

Neue und ökologisch wertvolle Grünraumgestaltung entlang der Hauptstraße

Als „Natur im Garten“-Gemeinde verzichtet Katzelsdorf bereits auf den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel auf öffentlichen Flächen. Nun bereichern sie nicht nur für Bienen, Hummeln und Co attraktiven Staudenbeete das Ortsbild, sondern die neue Bepflanzung erweist sich als besonders pflegeleicht und wirkungsvoll. In der Zukunft sind weitere Projekt in Kooperation mit „Natur im Garten“ vorgesehen und geplant.

2

Hungerkünstler gegen hohen Wasserverbrauch - Hitzetolerante Stauden

Katzelsdorf wurde im Jahr 2019 „Natur im Garten“-Gemeinde.

Die Vorgabe, auf chemischen Pflanzenschutz auf öffentlichen Flächen zu verzichten, wurde bereits vorher erfüllt. Ein weiterer Schwerpunkt beschäftigt sich mit richtlinienkonformer Grünraumgestaltung.

Ziel dabei ist es, Standort angepasste, vorwiegend blühende Pflanzen zu verwenden,



die drei Aspekte in einem erfüllen, nämlich Ortsbildverschönerung, Pollenangebot für Pollensammler wie Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten und reduzierten Pflegeaufwand auf den zahlreichen Grünflächen.

Vieles deutet darauf hin, dass wir uns im Osten Österreichs auf trockene und heiße Sommer einstellen müssen. Das bedeutet eine große Herausforderung für alle die Grünraumflächen in Gemeinden pflegen und gestalten.

verschiedene Gräser sowie Zwiebel- und Knollenpflanzen, Kleinsträucher und Beetrosen gepflanzt.

Infos : www.naturimgarten.at
Beratungen und Infos zu diesem Thema beim „Natur im Garten“
Telefon (02742/743 33)

3

10 neue Edelkastanien hinter dem Sportplatz gepflanzt

Seit über zweieinhalb Jahren ist die Gemeinde stetig bemüht den örtlichen Baumbestand zu erweitern und gewissenhaft



GR DI Stefan Mayerhofer,
Bürgermeister Michael Nistl



Verleihung des Goldenen Igels



Farudin Jahic, Bürgermeister Michael Nistl, UGR
Ing. Markus Schöberl, GR Helmut Woytacek +

Da sich die Gemeinde Katzelsdorf zum Klimaschutz bekennt, wurden in Absprache mit der Initiative „Natur im Garten“ bereits mehrere Grünräume klimafit gestaltet.

Für all diese Maßnahmen wurde der Gemeinde Katzelsdorf als Wertschätzung im Juni von „Natur im Garten“ der Goldene Igel verliehen.

Niederösterreich radelt – Katzelsdorf radelt mit

Egal ob zum Einkauf, zur Arbeit, zum Sportplatz oder ins Freibad – jeder Kilometer am Fahrrad zählt!

Ganz Österreich radelt und Niederösterreich radelt mit. Willst auch du Kilometer für Niederösterreich sammeln? Dann einfach auf den Link klicken und los geht's! <https://niederoesterreich.radelt.at/>



Radfahrbeauftragter GR Markus Schwendenwein mit Bürgermeister Michael Nistl

zu pflegen. So konnten in der Vergangenheit rund 7000 neue Bäume gepflanzt werden, wie auch 10 neue Edelkastanien hinter dem Sportplatz. Die Bäume dienen nicht nur der allgemeinen Ortsbildverschönerung, sondern auch als Zuhause für Tiere, Schattenspender und wichtiger Sauerstofflieferant.

und des Mühlbaches. Ebenso im Gemeindehof und beim Kriegerdenkmal laden die Bänke zum Verweilen und Kommunizieren ein. Denn in unserer schnelllebigen Zeit tut es manchmal gut, ein paar Minuten innezuhalten und durchzuatmen, damit wir neue Kraft für unseren Alltag schöpfen können.



4 Neue Wertstoffsammelstelle Am Kanal

Den Bürgerinnen und Bürgern steht nun eine weitere Sammelstelle für Weiß- und Buntglas sowie für Konserven- und Getränkedosens zur Verfügung. Die Mülltrennung und die fachgerechte Entsorgung von Wertstoffen sind der Gemeinde weiterhin wichtige Anliegen. Deshalb wurde eine weitere Sammelstelle von den Gemeindearbeitern errichtet und so war es möglich im Rahmen des Projekts auch auf den sozialen Aspekt zu achten, denn die Sammelcontainer wurden in einer geschützten Werkstatt in Wiener Neustadt angefertigt.

5 Sitzbänke, soweit das Auge reicht

Viele neue Sitzmöglichkeiten gibt es nun entlang der Hauptstraße, des Triftwegs

Bürgermeister Michael Nistl, GGR Wolfgang Nemeth und Bauhofleiter Friedrich Wallner vor der neuen Wertstoffsammelstelle Am Kanal (oben) und mit den neuen Bänken vor der Bücherei



6 Überprüfung der Quellzuläufe

Aufgrund der jüngsten zahlreichen Wetterkapriolen und Starkregenereignisse in unserer näheren Umgebung

wurde sicherheitshalber eine genauere Überprüfung unserer Quellzuläufe für die Wasserversorgung in Katzelsdorf vorgenommen. Die Nachschau ergab Handlungsbedarf und so

wurden unter Aufsicht unseres Wassermeisters auch unter maschinellen Einsatz die Quellfassungen saniert, Verklausungen beseitigt und die Läufe der Quellen freigelegt und von Ästen, Blättern und Geröll gesäubert (Bild oben).

Damit ist der Quellwasserzulauf zu unseren Wasserstuben weiterhin bestmöglich gesichert. Trotzdem die Bitte an alle: Gehen Sie sorgsam mit unserem ausgezeichneten Trinkwasser um!





Radfahren und Mountainbiken

Aufgrund der geltenden Gesetzeslage in Österreich wird derzeit seitens der Gemeinde Katzelsdorf eruiert, welche Möglichkeiten es gibt, vom Ortsgebiet ausgehend die Rosalia legal mit dem Fahrrad zu erklimmen.

Hierzu fand seitens der Wiener Alpen im Krumbacher Hof ein Workshop statt, an dem Bür-

germeister **Michael Nistl**, Vizebgm. **Mag. Stephan Ernst** und GR **Markus Schwendenwein** teilnahmen. Im Rahmen dieses Workshops wurden die neuen Schilder der ausgewiesenen Mountainbikestrecken in Niederösterreich, aber auch rechtliche und versicherungstechnische Hürden, Aspekte und Möglichkeiten vorgestellt. Als Modellregion wurde die Wechselregion

präsentiert, die sich seit einigen Jahren mit dem Thema Mountainbiken beschäftigt und in Zusammenarbeit mit den dortigen Forstbetrieben ausgewiesene Strecken und den allseits bekannten und beliebten „Wexl-trail“ erarbeitet haben.



Symbolbild neue MTB-Beschilderung, Quelle: <https://www.niederoesterreich.at/die-mountainbike-route>

Grundsätzlich hat jede Person das Recht, den Wald zu Erholungszwecken zu betreten und sich dort aufzuhalten. Das Fahren im Wald, egal ob mit Kfz oder Fahrrad, aber auch das Reiten, Campieren oder das Entzünden von offenem Feuer ist in Österreich jedoch grundsätzlich verboten. Erlaubt sind die-

se Tätigkeiten nur dann, wenn eine Zustimmung der Waldeigentümer oder Wegehalter vorliegt. Eine Zustimmung zum Fahren mit Fahrrädern oder Mountainbikes im Wald für die Allgemeinheit ist v.a. an einer entsprechenden Beschilderung erkennbar. Wie bereits erwähnt, wird an einer Lösung in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Grundbesitzern an möglichen Trassen gearbeitet.

Darüber hinaus ist generell das Betreten bzw. Benützen folgender Waldflächen verboten:

- Waldflächen mit Betretungsverbot (z.B. Waldbrandgefährdete Gebiete)
- Waldflächen mit forstbetrieblichen Einrichtungen (z.B. Forstgärten, Holzlager oder Gebäude)
- Wiederbewaldungsflächen sowie Neubewaldungsflächen mit einem Bewuchs unter 3 m Höhe
- Waldflächen, die von der Eigentümerin/dem Eigentümer gesperrt sind (z.B. Baustellen, Sonderkulturen wie Christbaumzucht)
- Bereiche jagdlicher Reviereinrichtungen (Hochstand, Futterstellen)



Gratulation Rupert Josef Trimmel

Ende Mai feierte der langjährige Umweltgemeinderat Rupert Josef Trimmel seinen 70. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten ihm GGR Ing. Markus Schöberl, Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst und Bürgermeister Michael Nistl.

Flexible Mobilität mit dem Anruf-Sammeltaxi (AST)

Anruf-Sammeltaxis bieten dem Fahrgast eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Linienverkehr mit Bahn und Bus. In den Gemeinden Katzelsdorf und Wiener Neustadt wird den BürgerInnen das „AST Katzelsdorf“ angeboten. Das AST Katzelsdorf bietet Mobilität und Komfort zum günstigen Preis:

► Es verbindet Montag bis Freitag (an Werktagen) die Gemeinden Katzelsdorf und Wr. Neustadt

► Kosten: Tarif des VOR und zusätzlich ein Komfortzuschlag von € 0,50 pro Fahrt

Eine ideale Ergänzung zum bestehenden klassischen Öffentlichen Verkehr – für Einkaufsfahrten aber auch Frei-

zeitaktivitäten wie Heurigen-, Kino- und Diskobesuche!

Einfach, rasch, flexibel – so funktioniert's:

Das AST fährt nur auf Bestellung, wenn also tatsächlich Bedarf besteht. Die Bestellung funktioniert ganz einfach: Fahrten müssen bis spätestens 30 Minuten vor der geplanten Abfahrtszeit unter **0800 22 23 22** angemeldet werden. Das AST holt die Fahrgäste an der vereinbarten und gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer der Sammelstellen oder einer beliebigen Adresse innerhalb Katzelsdorf. Die Rückfahrt kann bei dem Anruf gleich mitbestellt werden.

Für InhaberInnen einer VOR-Zeitkarte für die betreffende Re-

lation wird nur der Komfortzuschlag eingehoben, wer noch keine VOR-Zeitkarte besitzt, bezahlt für die Nutzung des AST neben dem Komfortzuschlag noch den Tarif des Verkehrsverbund Ost-Region. Das Ticket ist im Fahrzeug erhältlich. Flexible Angebote wie Anruf-Sammeltaxis sind eine kundenfreundliche und moderne Ergänzung zum öffentlichen Linienverkehr – gerade für Relationen, wo der fahrplanmäßige Einsatz großer Busse oder Bahnen nicht mehr vertretbar ist.

Detaillierte Informationen zu Kosten und genauen Fahrplänen entnehmen Sie dem Folder zu Ihrem AST, welches Sie in Ihrem Gemeindeamt erhalten sowie im Internet auf der Homepage des VOR unter www.vor.at.



im Wald

● Befristete forstliche oder jagdliche Sperrgebiete (**ACHTUNG: in diesen Bereichen herrscht Lebensgefahr!**)

Wer abseits von freigegebenen Forststraßen oder anderen Waldwegen mit dem Fahrrad oder Mountainbike fährt oder die oben angeführten Punkte missachtet, handelt grundsätzlich auf eigenes Risiko.

Hinweis

Verhaltensregeln für das Mountainbiken finden sich auf oesterreich.gv.at.

Darüber hinaus müssen Radfahrerinnen/Radfahrer bzw. Mountainbikerinnen/Mountainbiker bei unbefugtem Fahren im Wald sowohl mit Verwaltungsstrafen als auch zivilrechtlichen Klagen der Waldeigentümerin/des Waldeigentümers (z.B. wegen Besitzstörung) rechnen.

Grundsätzlich appellieren wir an die Vernunft aller Beteiligten (Radfahrer, Reiter, Wanderer, Erholungssuchende, Grundbe-



	TAG	MONAT	JAHR
von			
bis			

Gefahr
durch
Waldarbeit

sitzer, Jäger und Wegehalter, ...) einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen und sich gegenseitig zu respektieren.

Quellen: oesterreich.gv.at, <https://www.niederoesterreich.at/die-mountainbike-route>

GR Markus Schwendenwein, Radfahrbeauftragter der Gemeinde Katzelsdorf und

GR Markus Hahn, Jäger und Obmann des Ortsbauernbundes Katzelsdorf

NÖ Heckentag: Bis 14.10.20 kann online bestellt werden!

Mit Bäumen und Sträuchern der Regionalen Gehölzvermehrung kann man Privatgärten und der freien Landschaft richtig viel Gutes tun. Sie können die Blütenpracht, den Duftzauber und die schmackhaften Früchte genießen, schaffen wichtigen Lebensraum für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge und sorgen noch dazu für einen echten Beitrag zum Klimaschutz.

Denn die Bäume und Sträucher sind lebendige CO₂-Speicher, reinigen die Luft, verbessern den Boden und spenden Schatten und Abkühlung. Die regionale Produktion in den NÖ Partnerbaumschulen spart außerdem unzählige Transportkilometer.

Neben Heckenpaketen für den Sichtschutz, für Klimabeobachtung (10-Jahreszeiten-

Hecke) oder zum Naschen gibt es heuer auch wieder ein Bienenpaket. Namensgeber für die „Wir für Bienen“-Hecke ist übrigens die gleichlautende Initiative des Landes NÖ, die gemeinsam mit heimischen ImkerInnen und LandwirtInnen für die Förderung heimischer Wild- und Honigbienen im Naturland NÖ eintritt.

Noch bis zum 14. Oktober kann online bestellt werden. Die Ausgabe der bestellten Pflanzen findet am **Heckentag, den 7. November in Pfaffstätten** statt bzw. werden die Sträucher rund um den 7. November verschickt.

Andreas Patschka
Obmann Verein Regionale Gehölzvermehrung

www.heckentag.at - Heckentelefon 0680/23 40 106; office@heckentag.at (Do von 9 bis 12.00 Uhr)

NÖ Heckentag

November 2020

Mit heimischen Hecken Klima schützen!

Regional, einzigartig und urstark
Am NÖ Heckentag bekommen Sie die besten, garantiert aus Ihrer Region abstammenden Sträucher und Bäume, die es gibt. Damit werden Sie zum Gartenkaiser und können einen echten, lebendigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Es erwarten Sie über 50 heimische Arten wie Wildrosen-Raritäten, schmackhafte

Dirndl oder duftende Steinweichseln, die besonders gut an unser Klima angepasst sind und wertvolle Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge bieten.

Das Klima schützt, wer Hecken nützt!
Unsere Wildgehölze sind lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in Ihrem Garten. Die regionale Produktion spart zudem unzählige Transportkilometer!

Obst wie aus Großmutter's Garten
Ob Äpfel, Birnen, Marillen oder Kirschen, mit unseren einjährigen Veredelungen von uralten Obstsorten holen Sie sich puren Fruchtgenuss in den Garten.

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

Abholen
Samstag, 7. November
in Pfaffstätten

Informationen
www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LE 14-20

Ländliche Entwicklung

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Abfuhrtermine auf

Überprüfen Sie Ihre Solaranlage auf Frostschutz!

Rechtzeitig vor dem Winter sollte das in den Solarkollektoren befindliche Wasser-Frostschutzgemisch auf den Frostschutzwert überprüft werden. Dieser sollte mindestens -20°C betragen. Die Überprüfung erfolgt mittels Refraktometer.

Am Gemeindeamt können Sie dieses Messgerät mit einer Anleitung zur Durchführung der Überprüfung für eine Kauti- on von € 50,- ausborgen (Bild).



E-Car-Sharing ist die optimale Alternative zum Zweitauto



Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

Konditionen des E-Car-Sharings:

Jahresbeitrag		Benützungsgebühr pro gebuchter Stunde	
Vollzahler	Familienmitglied*	Vollzahler	Familienmitglied*
€ 150,-	€ 75,-	€ 1,-	€ 1,-

*bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich.

Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2020

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem 3-wöchigen Rhythmus!

Rayon I (Donnerstag-Termin) - in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag,	24. September 2020
Donnerstag,	15. Oktober 2020
Donnerstag,	05. November 2020
Donnerstag,	26. November 2020
Donnerstag,	17. Dezember 2020

Rayon II (Dienstag-Termin) - in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Dienstag,	06. Oktober 2020
Mittwoch,	28. Oktober 2020
Dienstag,	17. November 2020
Montag,	07. Dezember 2020
Montag,	28. Dezember 2020

Öffnungszeiten der Grünschnittanlage:

Im September: Mi. 17 – 19 Uhr,
Sa. 13 – 17 Uhr

Im Oktober und November: Fr. u. Sa. 12 – 16 Uhr.

Die Grünschnittanlage ist in den Monaten Dezember, Jänner und Februar geschlossen.

Sperrmüll kann am Bauhof wie gewohnt Freitag 13 – 17 Uhr abgegeben werden.

Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

ugr.mschoeberl@gmx.at

Telefonisch ist er unter

0680/444 97 68

für Sie erreichbar.



Umweltgemeinderat
Ing. Markus Schöberl

neinen Blick

Entsorgungstermine für die BIOTONNE im Jahr 2020

im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Katzelsdorf

Mittwoch,	30. September 2020
Mittwoch,	14. Oktober 2020
Donnerstag,	29. Oktober 2020
Mittwoch,	11. November 2020
Mittwoch,	25. November 2020
Donnerstag,	10. Dezember 2020
Dienstag,	22. Dezember 2020

Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2020

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Mittwoch,	28. Oktober 2020
Mittwoch,	09. Dezember 2020

Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	09. Oktober 2020
Freitag,	20. November 2020
Donnerstag,	31. Dezember 2020

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6:00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungsmaterial) gereinigt in die Säcke geben!

Transportunternehmung

FÜLLENHALS

Deich -
gräberei
Sand - &
Schotter -
gewinnung
Gesiebte Erde



Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf
☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

**Zum Herausnehmen
und Aufbewahren!**



Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, an **Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!)** sowie an **Sonn- und Feiertagen** auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen. Vor allem das Rasenmähen, aber auch andere häusliche Tätigkeiten, die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden.

Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden.

Entsorgungstermine für ALT- PAPIER im Jahr 2020

Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag,	25. September	Freitag,	18. Dezember
Freitag,	06. November		

Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	16. Oktober	Freitag,	27. November
----------	-------------	----------	--------------

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl im Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

Gilt für alle Entsorgungstermine!

Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6:00 Uhr von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!



Bewegungsangebot in Katzelsdorf

Anmeldung unter:

Montag	Turnsaal Volkssch.	Tennis	Herr Hammer	16:30 – 19:00	0664/153 88 44
Montag	MUKULI-Raum	Fitness-Workout	Jürgen Irion	18:30 – 20:30	0664/150 70 00
Montag	Turnsaal Volkssch.	Volleyball	Inge Mitsch	19:00 – 21:00	Einfach vorbeikommen
Montag	KMH Gymnasium	Zumba	Sabine Mossig	19:20 – 20:10	Einfach vorbeikommen
Dienstag	MUKULI-Raum	Beckenbodenrückbildungsgymnastik	Julia Eibensteiner	9:00 – 10:00	0699/181 34 344
Dienstag	MUKULI-Raum	Modern Hip Dance Moderner Hüfttanz	Mag. Petra Fürpass	19:00 – 20:00	0680/110 92 91
Dienstag	MUKULI-Raum	Aktive Meditation	Mag. Sabine Ute Rainer	19:15 – 20:15	0664/454 24 50
Dienstag	Biotop am Anger	Yoga – bei Schlecht- wetter MUKULI-Raum	Brigitte Myriel Igl	16:30 – 17:45	0676/878 35 632
Dienstag	KMH Gymnasium	BODYART Fitness & Entspannungstraining	Michaela Kaiser	ab 19:00	Einfach vorbeikommen
Mittwoch	MUKULI-Raum	Bauch, Bein, Po	Christine Horvath	8:30 – 9:30	0664/521 83 73
Mittwoch	MUKULI-Raum	Smovey Ringe	Christine Baumann	17:30 – 18:30	0664/512 64 55
Mittwoch	Turnsaal Volkssch.	Karate	Günter Wolf	17:00 – 18:00	0664/917 12 21
Mittwoch	Turnsaal Volkssch.	Tischtennis	Barbara Mayer	18:30 – 21:00	Einfach vorbeikommen
Mittwoch	KMH Gymnasium	Faustballgruppe	Herr Matuschka	ab 17:30	02622/780 32
Donnerstag	MUKULI-Raum	Beckenbodenrückbildungsgymnastik	Julia Eibensteiner	10:00 – 11:00	0699/181 34 344
Donnerstag	Turnsaal Volkssch.	Bewusste Bewegung	Gisela Buchhas	19:00 – 20:00	0650/391 77 48
Freitag	Turnsaal Volkssch.	Karate	Günter Wolf	17:00 – 18:00	0664/917 12 21
Freitag	Biotop am Anger	Yoga – bei Schlecht- wetter MUKULI-Raum	Brigitte Myriel Igl	16:30 – 17:45	0676/878 35 632
Freitag	MUKULI-Raum	Aktive Meditation	Mag. Sabine Ute Rainer	9:00 – 10:00	0664/454 24 50
Freitag	EKZ	Mutter-Kind-Pass-Gespräche	Valerie Haslehner	16:00 – 18:00	0676/651 69 16



WETTBEWERB: WELCHE GEMEINDE BESITZT DIE MEISTEN NATURGÄRTEN?

Die meisten Plaketten in unseren Gemeinden!

In Niederösterreich zieren über 16.000 „Natur im Garten“ Plaketten die Gartenzäune privater Naturgärtner.

„Natur im Garten“ sucht die Gemeinde mit den meisten „Natur im Garten“ Plaketten für Privatgärten. Ausgezeichnet werden jene Gemeinden, die im heurigen Jahr den größten Zuwachs an Gärten mit der „Natur im Garten“ Plakette verzeichnen können.

Gartenfest im Wert von € 3.500,- zu gewinnen!

Der Landessieger des „Natur im Garten“ Plakettenwettbewerbs erhält ein „Natur im Garten“ Festpaket im Wert von € 3.500,- mit „Garten on Tour“ Bus, Kinderprogramm, einem Vortrag von Radio NÖ Gärtner Hannes Käfer, 1.000 Samensackerl sowie 1.000 Hochbeetbroschüren. Der Sieger jedes Viertels erhält ein Paket im Wert von € 1.500,-. Die Bezirkssieger werden im Rahmen der „Natur im Garten“ Frühjahrstour 2021 ausgezeichnet.

Die „Natur im Garten“ Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Beratung gemeinsam mit einer Urkunde im eigenen Garten verliehen. Es wird ein Kostenersatz in der Höhe von € 30,- verrechnet. Finden sich zu einem Termin mindestens 5 PlakettenbewerberInnen beträgt der Kostenersatz € 10,-.

Informationen unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Dorferneuerungsvereine „D' Eichbüchler“ und „Pro Katzelsdorf“ Jubiläums- und Premieren-Wandertag

Der am Sonntag, den 13. September, bei herrlichem Wetter durchgeführte Wandertag war zugleich Jubiläums- als auch Premieren-Wandertag. Der Eichbüchler Dorferneuerungsverein hat zum 20. Mal (Jubiläum)

um) zu einem Wandertag eingeladen, der heuer erstmals gemeinsam mit dem Katzelsdorfer Dorferneuerungsverein (Premiere) organisiert wurde.

Die beiden Obmänner **Johann Woltran** (D' Eichbüch-

ler) und **Thomas Bauer** (Pro Katzelsdorf) freuten sich, neben Bürgermeister **Michael Nistl** und einigen Gemeinderäten auch über 50 Teilnehmer bei dieser Wanderung begrüßen zu dürfen.

Die Teilnehmer genossen die herrliche Aussicht und stärkten sich bei der von den Dorferneuerungsvereinen bereitgestellten Labestation. GR **Markus Hahn** sorgte mit seinem Shuttlebus für eine anstrengungs-

2. Plogging „laufend Müll sammeln“

Plogging „laufend Müll sammeln“ – ein Trend aus Schweden – fand zum zweiten Mal in Katzelsdorf statt. Ausgerüstet mit einem Müllsack lief jeder Teilnehmer ei-

ne ihm passende Strecke ab und sammelte den dort liegenden Müll ein.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Die Wanderung führte von Katzelsdorf bzw. Eichbüchl aus zur Aussichtswarte auf der Rosalia. Diese wurde vor kurzem gemeinsam von den Gemeinden Lanzenkirchen und Wiesen errichtet und bietet einerseits eine Aussicht bis zum Neusiedlersee und andererseits auf das Steinfeld, die Bucklige Welt, Schneeberg und Hohe Wand.



Bürgermeister Nistl mit den Vereinsobmännern

freie Rückkehr für einige Teilnehmer nach Eichbüchl.



GR Markus Hahn (links) mit den beiden Obmännern GR Thomas Bauer und Johann Woltran

Den schönen Spätsommertag ließen viele Teilnehmer beim Heurigen der Familie Flatischler oder beim Heurigen der Familie Döller ausklingen. Nach einer Stärkung verbrachte man noch einige gesellige Stunden und pflegte die Dorfgemeinschaft.

Johann Woltran



A-2801 Katzelsdorf, Hartlgasse 12

SMARTREAL

Kompetenz für IHRE Immobilie

www.SmartReal.at



+43 (0)676 44 99 44 6



Foto: zVg

全部 BODYART® Fitness- und Entspannungstraining mit Michaela KAISER

BODYART® ist ein ausgezeichnetes Fitness- und Entspannungstraining, das sich weltweit etabliert hat.

Michaela Kaiser, zertifizierte BODYART Trainerin und mehrfach ausgebildete Fitness- und Personaltrainerin, bringt die perfekte Kombination aus körperlichem Training und mentaler Entspannung nach Katzelsdorf.

Ab sofort können Sie **jeden Dienstag ab 19 Uhr** alte Bewegungsmuster aufbrechen, eine Brücke zu mehr Körperbewusstsein und erhöhter Energie im Alltag schlagen.

Gerade in Zeiten der Pandemie ist die Gesundheitsvorsorge ein wichtiges Thema. Der **Festsaal des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums** bietet ausreichend Platz um Abstand zu den anderen Trainierenden zu halten.

Einfach vorbeikommen, Yogamatte mitbringen und probieren!

Kontakt und Informationen: 0664/102 15 05 oder info@michaelakaiser.at

NÖ CHALLENGE



GESUND und AKTIV für Katzelsdorf

Nur noch bis 30. September können Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer dazu beitragen, ihre Gemeinde durch **Laufen, Gehen** (inklusive Wandern & Nordic Walking), **Radfahren** (inkl. Mountainbike und Rennrad) aber auch **Inlineskaten** so wie im Vorjahr **Bezirkssieger** in der Kategorie 2501 bis 5000 Einwohner werden zu lassen.

Das Land Niederösterreich sucht nämlich auch heuer die **aktivste Gemeinde des Bundeslandes**. Im letzten Jahr hat die Gemeinde Katzelsdorf gemeinsam 57.856 aktive Minuten für sich gesammelt und waren wir sogar Bezirkssieger.

Natürlich ist die persönliche Entscheidung des Einzelnen sich durch Aktivitäten im Freien, insbesondere in diesem spe-

ziellen Jahr 2020, gesund und fit zu halten, das Wichtigste. Aber wir würden uns freuen, wenn Sie diese Aktivitäten durch die Registrierung über diese App auch Katzelsdorf zu Gute kommen lassen und wir gemeinsam aufzeigen, wie aktiv unser Ort ist.

Jede sportliche bzw. aktive Minute in der Zeit von 1. Juli bis zum 30. September 2020 wird über diese App dokumentiert und dem Bewegungskonto unserer Gemeinde gutgeschrieben.

Ein guter detaillierter Leitfaden ist unter <https://www.sportlandnoe.at/noechallenge> abrufbar. Bürgermeister **Michael Nistl**: „Im letzten Jahr habe ich die Teilnehmer mit den meisten gesammelten Minuten im Rah-

men der Laufveranstaltung von Pro Katzelsdorf geehrt. Heuer wollen wir Sie noch mehr zum Mitmachen animieren. Wir werden jene Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit den meisten aktiven Minuten mit kleinen Präsenten überraschen.“

Unterstützung durch die Kaffeemühle Katzelsdorf

Die neuen Betreiber dieses Cafés im Hofgarten möchten die Teilnehmer der NÖ Challenge 2020 zusätzlich motivieren und schenken jedem Radfahrer, egal ob groß oder klein, alt oder jung, insofern unterstützen, indem sie die bei ihnen vorbeiradelnden und ein Eis essenden, mit einer **2. Gratiseiskugel** belohnen.

Bleiben wir gemeinsam GESUND und AKTIV für Katzelsdorf!

E-Bike Leihstation eröffnet!

Das TC Stüberl in Katzelsdorf und Partner (Martin Netouschek) bieten seit kurzem E-Bikes zum Verleih um 25 € pro Tag an. Nähere Infos unter: www.tc-stueberl.at

Auf Anfrage gibt es auch geführte Touren durch die Region. Bei Voranmeldung bietet die Leihstation auch Einweisung, Start-Jause und Comeback-Snack an (Einweisung erfolgt durch geschultes Personal). Weiters werden Komplettpakete für Familien, Gruppen, Firmen (Hotels inkl.) Anlieferung und Abholung der Bikes angeboten. Zur Leihe eines E-Bikes

wird ein gültiger Lichtbildausweis benötigt.

Die Inbetriebnahme der Leih-E-Bikes erfolgt nachdem man eine Sicherheits-Einweisung erhalten hat. Die E-Bikes werden regelmäßig geprüft und gewartet. Zur eigenen Sicherheit wird das Tragen einer Schutzausrüstung empfohlen. Die geplante Tour sollte an die persönliche Ausdauer angepasst und je nach Fortschritt gesteigert werden.

Bei längeren Touren ist auf genügend Flüssigkeitszufuhr zu achten. Die Route sollte im Vorhinein geplant sein. Weiters

sollte auf ausreichende Versorgungsmöglichkeiten der gewählten Strecke geachtet werden. Zur Sicherheit sind die E-Bikes mit GPS-Signal versehen.

Öffnungszeiten: Generell Mo – Fr von 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Abholung täglich nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Voranmeldung:
email: august.kg@gmx.at,
Tel: 0676/410 71 07 TC Stüberl oder 0650/878 99 28 (Martin Netouschek).



Endlich wieder Fußball!

Nach einer langen Zwangspause, bedingt durch das COVID-19-Virus, durften wir von Mitte März bis Ende Mai die Anlage nicht betreten. Ein jeder, der den Sport liebt weiß wie schwer so etwas fällt.

Unsere Teams durften dann ab Juli wieder mit dem normalen Training und auch wieder mit Spielen starten und bereiteten sich dann bis Ende August auf die neue Saison vor, die mit dem 5. September 2020 in Leopoldsdorf wieder startete.

Auch die Nachwuchsteams, die wir kommende Saison stellen (U8/U10/U11), starteten mit Anfang September in die Meisterschaft.

Weiters suchen wir auch in allen Altersklassen ab Jahrgang 2016 Jungs und Mädels damit wir in der nächsten Saison vielleicht noch ein bis zwei Teams mehr trainieren und weiter entwickeln können!

Wir würden uns freuen wenn ihr auch unsere Instagram und Facebookseite SC Katzelsdorf abonniert und so immer am aktuellen Stand seid.

Nachwuchsleiter
Patrick Kadletz
0676/9423744
Koti1993@gmx.at

BAUER
BAUER SYSTEME

SOCCER CITY
FANCLUB

SecurityAccess
Alarm | Video | Zutritt

REITERER
ERDBAU - KIES - BETON

GNAM
TECHNIK VERBUNDNET
ELEKTROTECHNIK

Killer!
ENTWICKLUNG ART SYSTEM

BVB
EINFACH MIETEN

SCHERZ
BLAUER SCHERZ

HERBST 2020 MEISTERSCHAFT			
Sa. 05.09.	18:00	SC Leopoldsdorf - SCK	1 : 1
Sa. 12.09.	16:30	SCK - SC Felixdorf	2 : 0
Sa. 19.09.	16:00	Kaltenleutgeben - SCK	:
Sa. 26.09.	16:00	SCK - USC Kirchschlag	:
Fr. 02.10.	19:30	Wr. Neudorf - SCK	:
Sa. 10.10.	15:30	SCK - SVg Guntramsdorf	:
Fr. 16.10.	19:00	ASK Bad Fischau - SCK	:
Sa. 24.10.	15:00	SCK - Casino Baden	:
Fr. 30.10.	19:30	Ebreichsdorf II - SCK	:
Sa. 07.11.	14:00	SCK - ASK Trumau	:
Sa. 14.11.	14:00	ASK Marienthal - SCK	:
Sa. 21.11.	14:00	SCK - SC Reisenberg	:
So. 29.11.	13:30	SC WN Amateure - SCK	:

U123 Spielbeginn jew. 2 Stunden früher. alle Infos auf www.sckatzelsdorf.at

Buchverlage
Dolles
Schadl

WILDB
MetallTec

RECO
INTERNATIONAL

schwarz_mann

AKTIV Ladenbau GmbH

FENSTERCITY

Kfz-Technik Hanika

EISEN SCHELNAST

Raiffeisenregionalebank
Wiener Neustadt

WIR SUCHEN
DICH!!!

Du bist sportbegeistert und bist ein Teamplayer?

Dann ist Fußball genau der richtige Ausgleichssport für dich - denn hier kannst du gemeinsam mit deinen Freunden als Team erfolgreich sein!

Die Nachwuchsabteilung des SC Katzelsdorf sucht in allen Altersklassen ab dem Jahrgang 2016 motivierte Jungs & Mädels!

Du hast Lust bekommen - dein Interesse wurde geweckt?

Dann melde dich am besten gleich bei unserem Nachwuchsleiter Patrick Kadletz unter der Tel.: 0676/9423744 oder per Mail an koti1993@gmx.at!



New York | UK | Austria

SOMMERCAMP

www.austria.foxsoccer.academy
austria@foxsoccer.academy
0664 49 512 52

Anfang Juli fand auch wieder das Sommercamp der FOXSOCCERACADEMY von Schirmherr und EX Teamkapitän und aktuellen Premier League Spieler **Christian Fuchs** in Katzelsdorf statt (Bild unten) und war wieder ein voller



Fotos: SC Katzelsdorf



Erfolg nach der langen Pause ohne dem geliebten Fußball!

Im August fand dann auch zum ersten Mal das Tormanncamp der Tormannschule Niederösterreich mit dem Schirmherr und aktuellem Sturm Graz-Tormann **Jörg Siebenhandl** (Bild oben) statt, der sich auch selbst ein Bild der jungen Talente machte!



TC Katzelsdorf:

Tennis in Katzelsdorf weiter stark im Aufwind

Gesamter Vorstand des TC Katzelsdorf bei Generalversammlung im Amt bestätigt. Sowohl Mitgliederaufkommen als auch Ausmaß der Aktivitäten wachsen und gedeihen prächtig.

Im Juni wurde die **Generalversammlung** des Tennisvereins abgehalten. Dabei wurden **sämtliche Mitglieder des bestehenden Vorstands für eine weitere Funktionsperiode von drei Jahren wiedergewählt**. Der Vorstand bedankt sich für das Vertrauen und wird weiter mit viel Leidenschaft und Engagement für den Verein und seine Mitglieder zu Werke gehen!

Der Zulauf zum Tennisverein ist weiter ungebrochen: Der TC Katzelsdorf ist stolz darauf, **erstmalig seit über 20 Jahren wieder mehr als 200 aktive Mitglieder** zu zählen. Im Gleichklang mit der gestiegenen Mitgliederzahl sorgt der Verein auch für zusätzliche Action und Abwechslung,

z.B. mit einem nach einem neuartigen Modus ausgetragenen Blitzturnier im Frühjahr.

Die Frühjahrsbewerbe der Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd wurde heuer später und kürzer (nur Juni) sowie mit weniger Teams als sonst ausgetragen. Nichtsdestotrotz hat die Jugend ITN 9,0 Mannschaft des TC Katzelsdorf nach drei (statt der üblichen vier bis sechs) Partien ungeschlagen den **ersten Meistertitel des Vereins im Kids- und Jugendbereich** seit 2016 eingefahren. **Eine super Leistung!**

Die Nachwuchsarbeit in Katzelsdorf trägt erfreulicherweise weiter Früchte. Dem anhaltenden Interesse haben wir wie jedes Jahr auch heuer zu Beginn und Ende der **Sommerferien mit Tenniscamps**, an denen jeweils 20 bis 25 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben, Rechnung getragen. Zudem haben wir die **„Tennis Buddy Challenge“** ins Leben



Fünf der sechs Mitglieder des alten = neuen Vorstandes

gerufen, wo wir Jungtalente unseres Vereins mit Spielern unserer 1er Mannschaft für gemeinsame Sparrings zusammenbringen. Darüber hinaus hat der NOTV im August auf unserer Anlage ein gut besuchtes **Sparring des Kids Landeskadets** durchgeführt, mit unseren Nachwuchscracks Leo Heger und Nick Schmitzer an der Spitze der U9 Boys.

Im Juli hat der TC Katzelsdorf die **sechste Ausgabe der „Rosalia Summer Open“**, seines alljährlichen ITN-Turniers, veranstaltet. Mit 64 Nennungen – 48 in den Einzel-Bewerben und 16 im Herren-Doppel – durfte sich der Verein

Rosalia Summer Open – Siegi Deutschmann, Sieger Einzel B2



über das zweitgrößte Teilnehmerfeld bisher freuen. Unter zahlreicher Beteiligung eigener Mitglieder (9 Spieler) holte sich Siegi Deutschmann im Herren Einzel B2 Bewerb den Titel und kämpfte sich der 15-jährige Paul Weinhandl bei seinem ersten Turnier bei den Erwachsenen im Bewerb Herren Einzel A2 nach drei spannenden 3-Satz-Siegen bis ins Finale vor. Wir gratulieren unseren Prackern zu den großartigen Erfolgen!

Das sportliche Angebot auf der Tennisanlage in Katzelsdorf wurde im Frühjahr 2020 um einen von Martin Netouschek (0650/8789928) und Sigi August

Der Großteil unserer Jugend ITN 9,0 Meistermannschaft





Leo Heger und Tobias Schwarzmann – Tennis Buddies 2020

organisierten **E-Bike Verleih** (Vermietung, geführte Touren) erweitert. Und kulinarisch erfreut sich das **TC Stüberl** (0676/4107107, www.tc-stueberl.at) in seinem zweiten Jahr immer noch größerer Beliebtheit.

Im September finden die restlichen Bewerbe der **Mannschaftsmeisterschaft** des NÖTV Kreis Süd (Kids U8, Kids U11, Herren 35) sowie die **Vereinsmeisterschaft** statt. Zum Abschluss der Saison 2020 geht am 26. September der **Saisonabschluss** mit dem traditionellen Jux-Mixed-Doppel-Turnier und dem anschließenden **2. Oktoberfest** des TC Katzelsdorf über die Bühne.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Markus Hergeth, Obmann

Rosalía Summer Open – Paul Weinhandl (links), Finalist Einzel A2



Rhythmusspiele für Kinder

Große Augen, kleines Lächeln! Mit Begeisterung verfolgten die SchülerInnen der Volksschule Katzelsdorf die Rhythmus-Workshops von **Janice Höber-Filz** und **Dr. Richard Filz**, die sie eine Woche vor den coronabedingten Schulschließungen durchgeführt haben.

Rhythmusspiele für Kids – Bewegungs- und Body Percussion-Spiele für die 6- bis 12-Jährigen (RhythmOne-Verlag, www.rhythm-one.com) ist für die beiden Katzelsdorfer AutorInnen das fünfte gemeinsame Buch.

Die darin enthaltenen Workshop-Fotos mit Kindern aus dem gleichen Ort machen das Praxislehrwerk für die beiden zu etwas ganz Besonderem. Dr. Richard Filz und Janice Höber-Filz bedanken sich ganz herzlich bei Frau Dir. Eibl und dem Kollegium der Volksschule Katzelsdorf sowie bei den Eltern für die vielseitige Unterstützung.

Ihr ganz besonderer Dank gilt jedoch den SchülerInnen, die begeistert mitgemacht haben. „Fantastisch!“



Foto: Harry Pinter





Das Resi Bankerl



Das Lieblingsbankerl des Katzelsdorfers **Dieter Steiner** befindet sich auf der Tranowetschstraße (Am Berg, Richtung Fitnessparcours). Herr Steiner hat das Bankerl in Eigeninitiative restauriert und es erstrahlt nun im neuen Glanz, sicherlich zur Freude vieler Spaziergänger.

Die Bank hat auch einen Namen: „Resi Bankerl“.

Die Gemeinde Katzelsdorf bedankt sich recht herzlich für das großzügige Engagement.

Lebenserfahrung

Gespräche mit

**Heutiger Gesprächspartner
ist Herr Alois Orthofer, geb.
1.1.1948**

**Bist Du ein „echter“ Katzels-
dorfer?**

Ich bin ein „Eingeborener“!

**Das heißt, Du bist hier gebo-
ren und hast da auch die Schule
besucht?**

Ich habe die Volksschule in Katzelsdorf und die Hauptschule in Lanzenkirchen besucht. Mein Vater war Tischler und Nebenerwerbslandwirt! Landwirt deshalb, weil er Notzeiten erlebt hat und er damit eine Eigenversorgung erreichen wollte, seine Familie sollte immer zu essen haben.

Als ich 8 Jahre alt war, durfte ich die Musikschule in Wiener Neustadt besuchen und Akkordeon lernen. Das Instrument war mir zu schwer zum Tragen und daher half mir meine Mutter.

Das Spielen damit machte mir Freude und schon mit 12 Jahren habe ich bei den Bu-

schenken zur Unterhaltung der Gäste musiziert.

In der Hauptschule lernte ich das Brüderpaar Alfred und Gerhard Thurner kennen. Wir gründeten das Trio „Katzelsdorfer Lausbuam“. Begonnen haben wir mit Bass, Gitarre und Akkordeon. Später wurde daraus ein Sextett, erweitert um Trompete, Klarinette und Schlagzeug. Damit konnten wir auch bei größeren Veranstaltungen auftreten.

**Musik wurde also für Dich
sehr wichtig?**

Ja, aber ich brauchte auch einen Beruf, und daher begann ich bei der Druckerei Althammer eine Schriftsetzlehre. Dort war ich dann auch 43 Jahre, von 1963 bis 2006. Beim SC Katzelsdorf habe ich von meinem 12. Lebensjahr bis zum 19. Fußball gespielt. Meinen Präsenzdienst, damals neun Monate, habe ich in der Gartenbaukaserne in Wiener Neustadt geleistet. Damals kam dann die Tschechenkrise und mein Dienst wurde daher um zwei Monate verlängert. Ich habe ihn in guter Erinnerung, es



Hauskrankenpflege

Foto: Katharina Fleischhacker

Hilfe und Pflege daheim mit dem Hilfswerk Wiener Neustadt/Land

Wir sind für Sie da! Mit unseren Dienstleistungen rund um Hilfe und Pflege daheim unterstützen wir Sie und Ihre Angehörigen beim Älter werden in den eigenen vier Wänden.

Unser Angebot

Wir unterstützen Sie mit einer breiten Palette an Dienstleistungen, die individuell auf Ihre persönliche Lebenssituation abgestimmt wird. Wir helfen Ihnen beispielsweise mit **Hauskrankenpflege, Heimhilfe, mobile Pflegeberatung, mobile Physio- und Ergotherapie.**

Sie wissen noch nicht, welche

Art von Unterstützung Sie brauchen? Nehmen Sie doch gleich direkt Kontakt mit uns auf und informieren Sie sich persönlich.

Die Kosten

Keine Angst vor den Kosten. Die Preise unserer mobilen Pflege- und Betreuungsangebote sind sozial gestaffelt und abhängig von Ihrem Haushaltseinkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 02622/78663, Hauptstraße 45, 2801 Katzelsdorf. Montag bis Donnerstag: 8:00 – 14:00 Uhr, Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr
pflege.wienerneustadtland@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at



Florian Kühteubl – Abschluss des Masterstudiums

Der Katzelsdorfer **Florian Kühteubl** hat sein Masterstudium „Technische Physik“ an der TU Wien Ende April mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Er wird ab September im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit im MedAustron Wiener Neustadt sein Doktoratstudium (PhD) beginnen.



Foto: zVg

ungen - Lebensweisheiten

mit älteren KatzelsdorferInnen



Alois Orthofer

war keinesfalls eine „verlorene Zeit“.

Wann hast Du geheiratet?

Im Jahr 1970 haben wir geheiratet. Ich habe einen Sohn und eine Tochter.

Wie ging es weiter?

1979 erfolgte die Auflösung der „Katzelsdorfer Lausbuben“.

1985 habe ich mit Alfred Thurner den Rosalienchor gegründet. Alfred Thurner und Pater Johannes Buchebner waren hervorragende Chorleiter und Dirigenten!

Im Jahr 1987 fand der erste Laurenzikirtag, initiiert vom Rosalienchor (mit seinem legendären Biergarten) statt. Gemeinsam mit der Gemeinde Katzelsdorf wurde er groß aufgezogen.

Fixpunkt in jedem Jahr war das Neujahrskonzert des Rosalienchores (zuerst im Turnsaal der Volksschule, dann im

Schloss Katzelsdorf.) Auf den Auftritt des Sextetts des Rosalienchores wartete das Publikum stets schon gespannt. Dabei

gab es immer viel Spaß und Unterhaltung.

Ein Highlight war auch die Mitgestaltung der Hl. Messe am Stefanietag, wo der Rosalienchor für die musikalische Umrahmung sorgte.

Wir haben bei vielen Wertungssingen erfolgreich mitgemacht. Einmal haben wir auch Gold für Männerchöre errungen.

Nach 30 Jahren wurde der Rosalienchor bei einer Messe am Stefanietag feierlich aufgelöst, mein Gesangsbuch für immer geschlossen.

War noch Zeit für andere Hobbies?

Ich bin vielseitig interessiert, habe einen Privatkeller gegenüber von unserem Haus gebaut. Ebenso ein „Gartenblockhaus“ und einen Pool. Alles, auch die Einrichtung habe ich selbst gemacht.

Wie lautet Dein Motto für die Zukunft, was willst Du uns mitgeben?

Ich bin überzeugt, dass Musik und Gesang in Katzelsdorf eine gute Zukunft haben und wünsche allen viel Freude und Erfolg mit diesem schönen Hobby, das für manche auch Beruf sein kann.

Ich wünsche mir, dass die Jugend die Aufbauarbeit der vorigen Generation schätzt und das heutige Katzelsdorf als funktionierende Gemeinschaft zu erhalten weiss!

Vielen Dank für dieses interessante Gespräch!

GR Werner Preninger



Zeit für den Innenausbau!

Jetzt mit tollen Aktionspreisen!

BAUSTOFF-SHOP

Gewerbepark A10
2821 Lanzenkirchen

T: 02622 44 172
gewerbe@baustoff-shop.at
www.baustoff-shop.at

AKTION
KOMPLETTANGEBOT

mit 25 cm Wärme-
dämmung ab

€ 28,90/m²



BUSVERBINDUNGEN GEMEINDE KA

Linie 9 und 10 fahren Mo bis Sa stündlich, angeschrieben ist die erste und letzte

Wr. Neustadt Hauptbahnhof						Reichenau Gloggnitz Wimpassing		Neunkirchen	
5.51 19.51		6.12 20.12		5.40 19.40		5.40 19.40			
		9						357	
6.59 19.59		Frohsdorfer Sdlg. Landesstraße		7.05 20.05		5.54 19.54		Katzelsdorf Bahnhof	
7.00 20.00		Frohsdorfer Sdlg. Nelkengasse		7.04 20.04		5.56 19.56		Katzelsdorf Grillgasse	
6.00 18.00		Am Fohlenhof		6.05 20.05		5.57 19.57		Katzelsdorf Hauptstr. 61/62	
6.01 20.01		Sägewerks- siedlung		6.03 20.03		5.57 19.57		Katzelsdorf Volksschule	
6.03 20.03		Katzelsdorf Grillgasse		6.01 20.01		5.58 19.58		Katzelsdorf Kellerstr.	
6.04 20.04		Katzelsdorf Hauptstr.61/62		6.00 20.00		5.59 19.59		Katzelsdorf Gymnasium	
6.05 20.05		Katzelsdorf Hauptstr.79/122		5.59 19.59		6.00 20.00		Eichbüchl Furtweg	
6.06 20.06		Katzelsdorf Friedhof		5.58 19.58		6.01 20.01		Rosental Nord	
Lanzenkirchen, Bad Erlach Walpersbach, Klingfurth: alle 3 Std						Lanzenkirchen			

Schwarza Föhrenau			
7.20 7.21	Sta. Christiana		
7.23 7.24	Rosental Nord		
7.24 7.25	Eichbüchl Furtweg		
7.25 7.26	Katzelsdorf Gymnasium		
Klimabündnis Arbeitskreis Thermengemeinden: Mag. Waltraud			



© VOR – Josef Bollwein

Neue Busse und Fahr

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) hat eine Neuordnung des Regionalbusangebotes im Gebiet „Südliches Niederösterreich und rund um Mattersburg“ vorgenommen. Die neuen Fahrpläne sowie die modernen VOR Regio Busse kommen seit 6. Juli 2020 zum Einsatz.

Neuerungen im gesamten Ausschreibungsgebiet:

- ➡ über 70 Gemeinden aus den Bezirken Wiener Neustadt Umgebung, Neunkirchen, Mattersburg, Eisenstadt Umgebung
- ➡ abgestimmte Fahrpläne und durchgängiger Taktverkehr (mind. alle 2 Stunden)
- ➡ schnellere Erreichbarkeit von Siedlungen oder nächstgelegenen Bezirkshauptstädten
- ➡ verbesserte Erreichbarkeit touristischer Ziele, auch an Sonn- und Feiertagen

KATZELSDORF

Fahrt. Am Sonntag fährt keine Linie

Edlitz, Grimmenstein, Pitten, Schwarza, Föhrenau		
↑	387	↑
Nur an Schultagen		
7.25	Sta. Christiana	13.39 14.17 17.04
7.29	Katzelsdorf Gymnasium	15.35 15.10 17.00
13.40 15.17 17.02		
13.38 15.15 17.00	Hollenthon Wiesen Lanzenkirchen	
13.36 15.13 16.58	↓ 380 ↑	
13.33 15.10 16.55	6.14 6.44 7.09 7.39 10.14 12.14 14.14 16.14 18.14 Sa: 8.14 -16.14 alle 2Std	Frohsdorfer Sdlg. Landes- straße 6.43 8.43 10.43 12.48 13.48 14.28 14.43 16.48 17.43 18.43 19.43 Sa 8.43 -16.43 2Std
ud Ebner	+8min Wr. Neustadt Haupt- bahnhof	

pläne für Katzelsdorf

➡ Angebot zu/von den wichtigsten Schulstandorten: mit Schulstart im Herbst auch Verbesserungen auf schulrelevanten Verbindungen

Moderne Busflotte

- ➡ barrierefrei, mit Mehrzweckabteil für Rollstühle und Kinderwagen
- ➡ einheitliches Busdesign mit Außenanzeige der Liniennummern und Fahrziele
- ➡ Bildschirmanzeige sowie akustische Ansage der folgenden Haltestellen in den Bussen
- ➡ teilweise neue, überarbeitete Haltestellennamen
- ➡ gratis W-LAN und USB-Steckdosen
- ➡ Klimaanlage



Smart unterwegs?

- 1 Einfach auf anachb.vor.at gehen oder die kostenlose **VOR AnachB App** aufs Smartphone laden
- 2 **Start und Ziel** sowie ein Datum ab dem **6. Juli 2020** eingeben
- 3 Die Verbindung passt?
Wir wünschen gute Fahrt!
- 4 **Sie finden keine passende Verbindung?**
Dann schicken Sie bitte möglichst genaue Angaben zum fehlenden Angebot (Haltestelle, Uhrzeit, Ziel) an info@vor.at.



www.vor.at

Neue Busse & Fahrpläne für die Region um Wiener Neustadt, Neunkirchen & Mattersburg ab 6. Juli



ACHTUNG

Ihre persönliche Route kann sich ändern – neue Umstiege, andere Abfahrtszeiten oder gänzlich neue Verbindungen sind möglich!

Bitte prüfen Sie ihre Route mit einem Datum ab dem **6. Juli 2020** unter anachb.vor.at oder in der **VOR AnachB App**.

Neues Regionalbussystem:

- klimafreundliche VOR Regio Busflotte
- einheitliche Linienbezeichnungen, beginnend mit 3xx (in NÖ) bzw. 9xx (im BGLD)
- mehr Verbindungen
- bessere Abstimmung Bus ↔ Bahn



www.vor.at

Gäste im Wald ...

Wahrscheinlich geht es Ihnen wie mir, das „kleine Virus mit großer Wirkung“ hat dazu geführt, dass sich das Jahr 2020 bisher erheblich von den Vorjahren abhebt, im positiven wie im negativen Sinn. Ein Jahr, das uns veranlasst die Werte auf denen unser Leben aufbaut neu zu überdenken und uns gegebenenfalls neu zu positionieren. Aus diesem Grund erlaube ich mir vorab einige kritische Gedanken.

Auch vor dem Jagdgeschehen hat Corona nicht Halt gemacht. Der Wald, das Feld und die Wiese sind jedoch keine öffentlichen Orte und somit waren und sind das Aufsuchen des Reviers und die Ausübung der Jagd ohne schlechtes Gewissen möglich. Jägerinnen und Jäger müssen natürlich ebenso die sozialen Distanzen wahren und es ist durchaus gewohnungsbedürftig den erforderlichen Babyelefant ins jagdliche Geschehen zu integrieren.

Die Nutzung des Waldes ist mir in den Zeiten des Lockdowns allerdings besonders gut vor Augen geführt worden.

Erst seit 1975 gestattet das Forstgesetz jedermann den Wald zu Erholungszwecken zu betreten. Darf tatsächlich jeder aber auch den Wald wie es ihm beliebt benutzen? Offenbar ist dieser Gedanke weit verbreitet! Insbesondere bei Radfahrern welche tatsächlich kreuz und quer auf Wegen, Stegen, Wildwechsel und jedem erdenklichen, einigermaßen befahrbaren Weg bergauf keuchen und hinunter rasen. Ich habe persönlich die Erfahrung gemacht, dass es lebensgefährlich ist, mit zwei Hunden an der Leine im Wald auf Wanderwegen zu gehen, da mehrfach nur der beherzte Sprung in den Wald meine vierbeinigen Familienmitglieder und mich vor größeren Unfällen bewahrt haben. Ich habe in Folge schmale Wege gemieden, weil im Minutentakt rücksichtslose Downhiller eine Gefahr für Leib und Leben verkörpern und ihrerseits auch noch erbost über jene sind, die tatsächlich den Wald zu Erholungszwecken nutzen.

Aus diesem Grund zitiere ich hier die entsprechende Gesetzesstelle: „Eine über das Betre-



Was ist los in Wald und Flur?

ten und Aufhalten zu Erholungszwecken hinausgehende Benutzung wie z. B. Befahren mit Fahrrädern ... ist nur mit Zustimmung des Waldeigentümers und in Bezug auf die Forststraßen nur mit Zustimmung des Forststraßenerhalters, der zumeist der Waldeigentümer ist, zulässig.“

Womit wir bei den eingangs erwähnten Werten angelangt wären. Der Tierschutzgedanke durchdringt derzeit die Gesellschaft vergleichbar mit einem Virus im positiven Sinne. Und das ist absolut zu begrüßen, wer aber denkt dabei an unsere Wildtiere? Als Tierschutz werden alle Aktivitäten bezeichnet, die darauf abzielen, Tieren ein artgerechtes Leben ohne Zufügung von Leiden, Schmerzen, Schäden und unnötigen Beeinträchtigungen zu ermöglichen (Wikipedia).

Ich vergleiche daher den Wald, unsere Äcker und Wiesen mit den Wohnräumen der Wildtiere und frage mich, wie begeistert jeder Wohnungsinhaber wäre, wenn permanent ein Radfahrer unerlaubt durch das Wohnzimmer rasen würde? Möglicherweise über die Spieldecke des Fortpflanzes?

„Passiert eh nix“ oder?

Warum aber berührt uns Jäger diese Unachtsamkeit so? Jagd- und Tierschutz ist bei Weitem kein Widerspruch, ganz im Gegenteil. Jäger sind veranlasst, neben jagdlichen Erfordernissen auch die An-

liegen verschiedener Gesellschaftsgruppen zu berücksichtigen. „Gemeinsam sollte uns allen sein, dass Tiere, Pflanzen und der Wald eine eigene Berechtigung haben und nicht ausschließlich den Menschen dienen. Das bedeutet nicht, dass man sie nicht nutzen darf, aber ihr ethischer Wert muss berücksichtigt werden“ (Zitat Seltenhammer).

Ich wünsche mir daher persönlich den Dialog, bin gerne zu jeder Diskussion und Erklärung bereit und freue mich über jedes Feedback, solange es sachlich ist.

Aber auch die primären Nahrungserzeuger wie unsere Bauern haben ihre liebe Not mit den Erholungssuchenden. In Zeiten wo das Futter knapp

ist kann so ein ausgedehntes Picknick auf der Futterwiese den Grundeigentümer durchaus zum hitzigen Wortwechsel veranlassen. Ich stamme aus einer Weinbauernfamilie und mein verstorbener Vater hätte Schnappatmung bekommen, wenn er der munter durch die Zeilen wandernden Erholungssuchender ansichtig geworden wäre. Wir durften als Kinder nur mit Erlaubnis einen fremden Weingarten betreten.

Natürlich sind in Zeiten, wo Staatsgrenzen zumindest vorübergehend geschlossen sind, wo der Flugverkehr eingeschränkt bis gar nicht stattfindet, wo die Frage der nationalen Versorgung mit Lebensmitteln im wahrsten Sinn des Wortes wieder lebenswichtig geworden

Wälder, Äcker und Wiesen sind Wohnräume der Wildtiere



ist, unsere Nahrungslieferanten wieder in den Vordergrund gerückt. Natürlich sind Futter- und Äsungsflächen für Nutztiere und Wildtiere von besonderer Bedeutung, unsere Äcker, Felder und Wiesen werden wieder in den Fokus gerückt. Lebensmittel regional kaufen zu können ist in Krisensituationen ein Privileg, das wir nicht hoch genug schätzen können.

Für die Jägerschaft bietet es die Chance der Direktvermarktung von gesundem Wildbret. Die Absatzmärkte für Wild sind leider deutlich verringert, die Nachfrage in der Gastronomie ist massiv gesunken, der Preisverfall im Wildhandel erheblich. Aber was sagt das über den Wert des Wildbrets aus? Wildbret ist immer, aber gerade in Zeiten wie diesen, eines der wertvollsten und hochwertigsten Lebensmittel aus der Region! Jägerinnen und Jäger die eine Möglichkeit haben, können Wildbret direkt vermarkten und somit zur regionalen Versorgung mit einem nachweislich gesunden Lebensmittel beitragen.

Der niederösterreichische Landesjagdverband hat sich diesem Thema ebenfalls angenommen und es kann ua. auf der Homepage des Landesjagdverbandes bereits auf einer Liste von Direktvermarktern nachgeschaut werden www.noejagdverband.at/wildbret/verkaufsstellen/.

In Katzelsdorf sind wir mit einem ansässigen Geschäft mit Ware direkt vom Jäger sehr gut versorgt und auch die Katzelsdorfer Jägerschaft unter der Jagdleitung von Max Fröch steht für Wildfleischfragen jederzeit zur Verfügung. Probieren geht ja bekanntlich über studieren! Wildtiere werden stressfrei erlegt und das Fleisch anschließend optimal gereift. Strenge Hygienevorschriften gewährleisten die beste Qualität, dem Sonntagsbraten steht also nichts im Wege! Aber auch eine simple Sauce Bolognese kann mit Wildschwein, Hirsch oder Reh bestens zubereitet werden.

In diesem Sinne wünsche ich uns gemeinsam ein achtsames Verhalten in der Natur und Ihnen liebe Leser, die bis zum Ende durchgehalten haben, einen „Guten Appetit“!

Christa Ferstl



Vorbei ging's am Golfplatz

Fotos: Josef Strassner

Auch beim Seniorenbund Katzelsdorf-Eichbüchl sind die Folgen der Corona-Pandemie spürbar geworden. Glücklicherweise ist bisher nichts von einer Corona-Infektion innerhalb der Vereinsmitglieder bekannt geworden, aber so manche der geplanten Aktivitäten mussten gestrichen werden.

Insbesondere das Ausflugsprogramm erlitt spürbare Einbußen. Umso glücklicher sind die Vereinsverantwortlichen darüber, dass zahlreiche runde Geburtstage (Rubrik rechts unten) begangen werden konnten und dass alle Jubilare wohlauf sind.

Als erste gemeinsame Veranstaltung seit dem Shutdown im März konnte der bereits traditionelle Radausflug im Juli abgehalten werden. Eine gemütliche Fahrt vorbei am Golfplatz und nach Lanzenkirchen fand seinen Abschluss beim Genussheiligen Böhm. Und im August führte die erste Busfahrt zum Schlosspark Laxenburg, wo es mit dem Bummelzug zur Franzensburg ging. Dort gab es eine ausführliche Führung durch dieses interessante kleine Wasserschloss, das Kaiser Franz I. zu Beginn des 19. Jahrhunderts erbauen ließ. Zum Abschluss wurde der Forellenheilige in Kottlingbrunn besucht.

Hannes Nistl, Obmann SB



Laxenburg – im Inneren der Franzensburg

Seniorenbund gratulierte!



Helga Straka feierte ihren 80. Geburtstag



Rosa Steiner mit Geburtstagstorte zum 95er



Franz Eberhardt beging seinen 90er



Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünfläche müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.

Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung: Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Sie sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlagen! In kleinen Gärten können dafür Kletterpflanzen eingesetzt werden.

Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit:

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterrasen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.

Richtig gießen und mulchen: Gießen Sie seltener, aber dafür länger und durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

Regenwasser nutzen: Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.

Klimaschutz im Garten: Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO₂ aus der Luft im Boden gespeichert. „Natur im Garten“ empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO₂ freigesetzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert: Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

„Natur im Garten“

Informationen zu allen ONLINE Angeboten von „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.
Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

Aus der Pfarre

Der Rosenkranz

Die kirchliche Tradition hat den Monat Oktober dem Rosenkranz geweiht. Das Rosenkranzgebet ist eine Kurzfassung der Frohen Botschaft. Gemeinsam mit Maria betrachten wir das Leben und Wirken ihres Sohnes Jesus Christus. Das wohl treffendste Wort über den Rosenkranz stammt von Johannes Paul II, der meinte, er sei das Gebet des Friedens schlechthin. Denn er ist seiner Natur nach auf den Frieden ausgerichtet, weil er das Antlitz dessen betrachtet, der unser Friede ist (Eph 2,14). Wir laden Sie alle recht herzlich zu diesem Friedensgebet im Oktober in unsere Pfarre ein.

Trauer braucht Raum

Samstag, 24. Oktober bis Montag 2. November 2020 in der Dorfkirche

Der Trauerraum ist ein Ort zum Stillwerden, Verweilen, Nachdenken und trostspendend.

Es ist schon zur Tradition geworden, dass um Allerheiligen und Allerseelen in unserer Dorfkirche ein besonderer Trauerraum gestaltet und allen Menschen angeboten wird. Der Trauerraum ist ein Ort zum

Stillwerden, Verweilen, Nachdenken und trostspendend. Verschiedene Stationen laden darin ein, der Trauer Raum und Ausdruck zu geben.

Es gibt unterschiedliche Gründe, den Trauer Raum zu besuchen. Vielleicht hat man einen Menschen verloren, beginnt einen neuen Lebensabschnitt oder eine Beziehung ist zerbrochen. Jeder Grund hat seine Berechtigung, traurig zu sein und fordert jeden einzelnen Menschen in unterschiedlicher Weise heraus.

Es gibt auch Menschen, die eher zufällig in den Trauer Raum stolpern. Gemeinsam haben jedoch alle, dass sie, sobald sie den Trauer Raum betreten, still werden und den Trubel des Alltags vor der Türe lassen.

Verschiedene Symbolhandlungen, wie zum Beispiel das Entzünden einer Kerze, das Schreiben in ein Erinnerungsbuch, das Hinterlegen eines beschriebenen Fürbittzettels in der Klagemauer oder das Pflücken eines Trauertextes laden dazu ein, dem Schmerz oder Verlusterfahrungen persönlich nachzugehen.

Wir wünschen uns, dass die meisten Menschen den Trauer Raum mit einem Gefühl der Dankbarkeit verlassen mögen.

In den zahlreichen Gesprächen aus dem Vorjahr hörte ich sehr oft, dass viele Menschen dankbar waren, ihren Alltag für ein paar Minuten unterbrechen zu können. Sie gaben ihrer Trauer Platz und konnten kurz aber dankbar in Erinnerungen verweilen.

Geben Sie Ihrer Trauer Raum, um TROST zu finden!

Segensmesse für Trauernde am Samstag,

19. Dezember 2020

„Weihnachten ohne DICH – DU fehlst“

Der Spruch: „Man merkt erst, was man an jemandem hat, wenn man ihn verloren hat!“, trifft voll und ganz zu, wenn wir verstanden haben, was wir wirklich an den Verstorbenen hatten.

Viele würden gerne die Zeit zurückdrehen um die gemeinsame Zeit besser zu nutzen, um mit den Verstorbenen über alles zu reden, ihnen zu sagen und zu

zeigen, wie sehr man sie liebte und was sie jedem einzelnen bedeutet haben.

Wir haben in der Pfarre vor Weihnachten, dem Fest der Liebe und des Friedens, uns zum Ziel gesetzt, unserer Verstorbenen in einer Messe zu gedenken und sie in unserer Mitte zu wissen. Es werden Papierherzen mit dem Namen der Verstorbenen von den Angehörigen, die die Messe besuchen, beschriftet. Diese Herzen schmücken den Weihnachtsbaum vor dem Altar – ein berührender Moment. „Als dieses beschriftete Herz dann auf dem Weihnachtsbaum befestigt wurde, fühlte ich, dass die Verstorbenen mitten unter uns weilen und die Messe mit uns feiern“, so eine bewegte Witwe nach dem Messbesuch.

Kommen auch Sie zu dieser besonderen Messe vor Weihnachten um Ihrer Toten zu gedenken!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

Montag, der 16. November 2020

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an das **Gemeindeamt Katzelsdorf**, Telefon **02622/78200**. Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeindezeitung@katzelsdorf.gv.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: Hans Tomsich (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Nistl, Gemeindeamt.

Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Fotos: Gemeinde Katzelsdorf (wenn nicht anders angegeben)

Herstellung: Kopie & Plakat, Renate Binder, 2821 Lanzenkirchen, Rosentaler Straße 37

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Functional Training mit Balance-Boards & Co

Workshop in Wr. Neustadt

Trainer: Mag. Hans Heidenreich (Sportwissenschaftler)

- Gleichgewichtstraining mit dem eigenen Körpergewicht
- Gelenkstabilität stärken
- Übungen mit Balance-Boards, Balkkissen, Rollbretter etc.

Bitte in Turnkleidung, in Schuhen mit heller Sohle und mit einem Handtuch kommen!

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung unbedingt erforderlich unter www.gesundheitskasse.at/gesundbleiben oder Tel. 05 0766-122254 bzw. per Mail an wneustadt@oegk.at

Am 09.11.2020
Beginn: 16.30 bzw. 18.30 Uhr
ÖGK Kundenservice
Wiener Straße 68
2300 Wr. Neustadt

Well es um meine Gesundheit geht!
www.gesundheitskasse.at

Information für junge Eltern!

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet bei der Geburt eines Kindes:

Säuglingsbeihilfe

Alle frischgebackenen Eltern mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Katzelsdorf haben Anspruch auf Säuglingsbeihilfe.

Geburtenbeihilfe I (nach der Geburt) = Beihilfe von € 110,--

- Mutter-Kind-Pass
- Geburtsurkunde



Geburtenbeihilfe II (Kind nach vollend. 2. Lebensj.) = Beihilfe von € 110,-

- Mutter-Kind-Pass
- Kinderarztuntersuchung 22. Lebensmonat

Seit September finden wieder die **Mutterberatungstermine** unter Einhaltung der Corona-Vorschriften statt. Die Mutterberatung mit Kinderarzt Dr. Hermann Graf und Kinderschwester Elisabeth Gumhalter findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Katzelsdorf, Hofgarten 3/4 (im Familientreff neben dem Kaffeehaus) statt.

Die nächsten Termine: Mittwoch, 7. Oktober 2020, Mittwoch, 4. November 2020
Mittwoch, 2. Dezember 2020



Iona und Alin Adrian Vilceanu freuen sich gemeinsam mit ihren Töchtern Abigail und Elena über ihren Sohn Elisei, der am 21.12.2019 das Licht der Welt erblickte.

Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Katzelsdorfern!



Natascha und Bernd Handl und die Zwillinge Finn und Noah freuen sich über den Familienzuwachs Baby Theo, der am 10.4.2020 geboren wurde.



Marlies Haslehner und Bürgermeister Michael Nistl freuen sich über die schöne Zeit mit ihrem aufgeweckten Sohn Felix, der am 11.3.2020 geboren wurde.



Katharina Aust und Nicole Haiden und die kleine Sarah haben große Freude mit der süßen Theresa, die am 18.4.2020 das Licht der Welt erblickte.



Susanne und Johannes Tucek haben große Freude mit ihren Kindern Maximilian und Baby Konstantin, der am 30.4.2020 geboren wurde..



GR Mag. Petra Fürpass und GGR Mag. Annemarie Rall besuchten unsere Jüngsten und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde sowie einen gut gefüllten Katzelsdorf-Rucksack und Blumen.

Sandra und Jan Kukla sind glücklich mit ihrem Sohn Erwin, der am 10.4.2020 geboren wurde.



Kerstin und Marco Nesner genießen die schöne Zeit mit ihrer kleinen süßen Tochter Leni Marie, die am 4.7.2020 geboren wurde.



Bernadette Rechberger und Benjamin Mayer haben viel Freude mit ihren Töchtern Lea und der kleinen Anna, die am 16.6.2020 das Licht der Welt erblickte.



Jasmin Matzinger-Cserna und Michael Cserna sind sehr glücklich über die Geburt ihres kleinen Sohnes Hans am 2.7.2020.



Anna Wieser und Stefan Grigassy wurden am 23.6.2020 glückliche Eltern ihrer süßen Tochter Elisa Marie.



Isabella und Thomas Eberhartl freuen sich gemeinsam mit ihren Söhnen Philipp, Dominik, Oliver, Nicolas und Valentin über die Geburt ihres Sohnes Sebastian am 13.3.2020.





Der GEMEINDEARZT informiert



Fragen

Ja, es ist erlaubt zu fragen, nachzudenken, in Frage zu stellen, Fragwürdiges mit Würde zu hinterfragen. Die Jetzt-Zeit mit ihrer kollektiven Verwirrung bietet uns die großartige Möglichkeit, zu sehen und zu erkennen, ob unsere sogenannten demokratischen Strukturen imstande sind, Unterschiedlichkeiten gelten zu lassen.

Natürlich könnten wir uns gegenseitig im rechthaberischen Gesteire um all das, was angeblich wahr sein soll, an die Gurgel gehen, uns in der Auseinandersetzung verächtlich machen, die Sicht des Anderen mit plumpen Worten in Misskredit ziehen...all das geschieht vielfach, aber macht uns dieses Kämpfen denn sicherer, menschlicher, furchtloser... bringt uns das Hin und Her der Zahlen in unseren Ängsten wirklich näher an unser liebevoll gedachtes Mensch-Sein? Ist Angstmache, Straf-

androhung und ein Szenario latenter Befürchtungen gut für unseren Körper und unsere Seelen? Oder ist es bloß ein Tun, um die eigene Ansicht als angeblich einzige "Wahrheit" durchzudrücken?

Ein großartiger Philosoph hat zur Zeit der Aufklärung (und Aufklärung tut auch jetzt wieder tatsächlich not...) in etwa gesagt:

„Ich werde Deine Sichtweise mit all der Kraft meiner Worte bekämpfen...UND ich werde alles dafür tun, dass DU Deine Sichtweise äußern darfst...“

Es wäre schön, wenn wir alle von der martialischen Drohsprache, von der um sich greifenden Feindseligkeit, vom gegenseitigen Misstrauen, von der Getrenntheit lassen könnten und diese besondere Zeit für unsere besten menschlichen Fähigkeiten nützen...die da sind: Achtsamkeit und liebevolles Handeln im Miteinander, das Schützen und das Stärken unserer Kinder, die unsere Zukunft

in Händen tragen...gerade sie brauchen keinen selbstgefälligen Disput oder gar die Ränkespiele der Macht, sie brauchen Zuwendung, Berührung, Geborgenheit, Halt und Rücksichtnahme. Auf dem Rücken der Kinder die Unsicherheit abzuladen (Stichwort: Sinnhaftigkeit von Stoffmasken??), ist nicht nur lieblos, sondern zutiefst inhuman.

Woran krankt unser Sein denn eigentlich...es sind die drei Geistesgifte, die schon die buddhistische Philosophie als solche erkannt hat:

1) Gier....Gier nach Anerkennung....Gier nach Macht...Gier nach Rechten...Gier nach Bestimmen-Wollen...Gier nach materiellen Besitztümern... macht all dies nur im entferntesten glücklich?

2) Hass...Hass auf Anders-Denkende...Hass auf Besser-Gestellte...Hass auf „die da oben“....Hass auf „die da unten“...macht all dies nur im entferntesten zufrieden?

3) Verblendung...Verblendung im Sinne von „NUR MEINES“ ist wahr....Verblendung im Sinne von „Ich habe recht - und DU hast damit automatisch un-

recht“....Verblendung im Sinn von Überschätzen der eigenen Bedeutsamkeit....macht all dies uns nur im entferntesten unsterblich?

Charlie Chaplin hat am Schluss des Filmes „Der große Diktator“ ein paar wunderbare Sätze gesagt:

„Ich möchte weder herrschen noch irgendjemand erobern... ich möchte stattdessen helfen, wo immer ich kann.“

„Diktatoren wollen die Freiheit nur für sich, das Volk soll versklavt bleiben!“

Und mich besonders nachdenklich stimmend: „Nur wer nicht geliebt wird, hasst...nur wer nicht geliebt wird...“

In diesem Sinne möchte ich all meine Liebe, all meine Fröhlichkeit, all meine guten Anteile in den Dienst meines Handelns stellen, um all denen einen Anker an Stabilität bieten zu können, die jetzt in der „Durcheinander-Zeit“ ein wenig im Chaos der Meinungen und katastrophengierigen Medienwelt die eigene Orientierung verloren haben....dafür gebe ich gern täglich meine ganze Kraft.

Dr. Rudolf Bogad,
Gemeindefarzt

Apothekendienstplan

OKTOBER NOVEMBER DEZEMBER

D 1	2	S 1	6	D 1	9
F 2	3			M 2	1
S 3	4	M 2	7	D 3	2
S 4	5	D 3	8	F 4	3
		M 4	9	S 5	4
M 5	6	D 5	1	S 6	5
D 6	7	F 6	2		
M 7	8	S 7	3	M 7	6
D 8	9	S 8	4	D 8	7
F 9	1			M 9	8
S 10	2	M 9	5	D 10	9
S 11	3	D 10	6	F 11	1
		M 11	7	S 12	2
M 12	4	D 12	8	S 13	3
D 13	5	F 13	9		
M 14	6	S 14	1	M 14	4
D 15	7	S 15	2	D 15	5
F 16	8			M 16	6
S 17	9	M 16	3	D 17	7
S 18	1	D 17	4	F 18	8
		M 18	5	S 19	9
M 19	2	D 19	6	S 20	1
D 20	3	F 20	7		
M 21	4	S 21	8	M 21	2
D 22	5	S 22	9	D 22	3
F 23	6			M 23	4
S 24	7	M 23	1	D 24	5
S 25	8	D 24	2	F 25	6
		M 25	3	S 26	7
M 26	9	D 26	4	S 27	8
D 27	1	F 27	5		
M 28	2	S 28	6	M 28	9
D 29	3	S 29	7	D 29	1
F 30	4			M 30	2
S 31	5	M 30	8	D 31	3

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

1: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

2: Apotheke z. Hl. Leopold, Ungargasse 26, Tel. 02622/22153

3: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

4: Apotheke Civitas Nova, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

5: Merkur Apotheke, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

6: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

7: Zehnergürtel-Apotheke, Rosegggasse 55, Tel. 02622/66356

8: Alte Kronen Apotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

9: Fischapark Apotheke, Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

Zahnärztenotfalldienst

3./4. Okt.	Dr. Stefan Schragl, Neunkirchen	02635/61761
10./11. Okt.	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
17./18. Okt.	Dr. Wolfgang Melchard, Wr. Neustadt	02622/21694
24./25./26. Okt.	Dr. Elke Anne Enzinger, Würflach	02620/2886
31. Okt./1. Nov.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
7./8. Nov.	Dr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
14./15. Nov.	Dr. Adnan Redzic, Lanzenkirchen	02627/45492
21./22. Nov.	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
28./29. Nov.	Dr. Franz Martin Past, Ternitz	02630/38420
5./6. Dez.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
8. Dez.	Dr. Rainer Loitzl, Reichenau	02666/52850
12./13. Dez.	Dr. Herbert Roch, Gloggnitz	02662/43444
19./20. Dez.	Dr. Ilze Riebel, Mannersdorf,	02628/62200
24. – 27. Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
31. Dez.	Dr. Stefan Schragl, Neunkirchen	02635/61761

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotfalldienst

3./4. Okt.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
10./11. Okt.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
17./18. Okt.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
24./25. Okt.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
26. Okt.	Dr. Sergej Rudenko, Bad Erlach	02627/48258
31.10./1. Nov.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
7./8. Nov.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
14./15. Nov.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarza	02627/82424
21./22. Nov.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
28./29. Nov.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
5./6. Dez.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
8. Dez.	Dr. Sergej Rudenko, Bad Erlach	02627/48258
12./13. Dez.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
19./20. Dez.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
24./25. Dez.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
26./27. Dez.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
31. Dez.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärzten geleistet und umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144. Ab 19:00 Uhr werden die Dienste in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.



Bürgermeister Michael Nistl, Hebamme Valerie Haslehner, BSc

Mutter-Kind-Pass Gespräch mit Hebamme Valerie Haslehner

Das **Angebot im Familientreff** wird ab 25.9.2020 um das Mutter-Kind-Pass Gespräch mit Hebamme **Valerie Haslehner, BSc** erweitert.

Zukünftig wird es möglich sein, nach telefonischer Ter-

minvereinbarung, dieses Gespräch, welches zur Gänze von den Krankenkassen übernommen wird, im Familientreff in Katzelsdorf zu führen.

Terminvereinbarung: 0676/651 69 16



 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**

Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.

- **Halten Sie Distanz!**

Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.

- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**

Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!

- **Achten Sie auf Atemhygiene!**

Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.

- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**



© AdobeStockFotos

Schwimmen mit dem Hund

Eine Frage, die immer wieder auftaucht: „Kann jeder Hund schwimmen?“.

Nein! Nicht jeder Hund kann schwimmen, wie der Mensch muss auch der Hund schwimmen lernen. Natürlich gibt es Rassen, wie z.B. Gold. Retriever, Labrador, Neufundländer, port. Wasserhund, die fast schon wassersüchtig sind, gerne und zu jeder Zeit Spaß im Wasser haben. Auch Pudel und Malteser gehen gerne ins Wasser, wenn man sie langsam darauf vorbereitet.

Rassen wie Mops oder Boxer hingegen haben auf Grund ihrer kurzen Nase und damit verbundenen Atemproblemen oft keine Lust zu schwimmen. Es ist für kurznasige Rassen sehr schwer die Nase über dem Wasserspiegel zu halten, was zu einer deutlichen Überbeugung im Halswirbelbereich führt, zu einem Absinken im Becken und dadurch zu keiner gleichmäßigen Schwimmbewegung.

Auch kurzbeinige Rassen wie Dackel oder Corgie haben

beim Schwimmen Probleme, Ausgleichen kann man das mit speziellen Hundeschwimmwesten, wichtig auch für Hunde, die auf Bootstouren mitgenommen werden.

Schwimmen ist, wie für den Menschen, eine gute Bewegung bei Gelenkserkrankungen, besonders für ältere Hunde eine gute Möglichkeit, die Mobilität zu erhalten. Für übergewichtige Hunde, Hunde nach Verletzungen und chirurgischen Eingriffen ist schwimmen eine effektive Form der Rehabilitation.

Schwimmtraining ermöglicht dem Hund, sich richtig und selbstbewusst im Wasser zu bewegen:

➔ am besten schon im Welpenalter beginnen, spielerisches Heranführen an das Wasser,

am besten mit dem Hund ins Wasser gehen

➔ NIE den Hund zwingen, manche stehen minutenlang mit den Vorderpfoten im Wasser, springen zurück um gleich wieder hinein zu Tapsen. Geduld ist hier das wichtigste, oft braucht es mehrere Anläufe damit sich der Hund im Wasser wohlfühlt. NIE hineinwerfen, damit fördert man nur Angst und Abneigung

➔ kurze Einheiten, damit durch mangelnde Konzentration keine Misserfolge entstehen

➔ Belohnen durch ausgiebige Streicheleinheiten und Spiel oder Leckerlis - pos. Feed back

➔ sobald der Hund mit dem Wasser vertraut ist, kann man einen Schritt weitergehen, eine tiefere Stelle aufsuchen und den Hund zu sich rufen



Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

Alternativmedizin: Magne

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag
3. Oktober 2020
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.



BM.I

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband

3430 Tulln, Langenlebarnner Straße 106
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at



www.noezsv.at

**Erreichbar unter
0664 / 412 09 99**

tfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

➔ Zum Üben eignen sich stehende Gewässer oder Schwimmbecken, immer beachten, dass der Hund selbstständig das Pool verlassen kann, Rampe oder Leiter

➔ ganz wichtig ist die Pflege nach dem Schwimmen, abduschen mit klarem Wasser und trockentupfen der Ohren, haut-

beruhigende Sprays können bei Juckreiz helfen.

Mit einem gut trainierten Hund steht dem gemeinsamen Spaß im Wasser nichts im Weg!

BITTE beachten Sie, dass auf Grund der anhaltenden Coronabestimmungen noch Terminvereinbarung notwendig ist.

Danke!

Im Schutz der Finsternis



Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

● **Viel Licht** - sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

● Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

● Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

● Lüften, nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperbarer Fenstergriffe).

● Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.

● Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer **059 133** an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten. Landeskriminalamt NÖ - Kriminalpolizeiliche Beratung Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpdn-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at



Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

CORONA – ein spezieller Herbst kommt auf uns zu



GGR Michael Kadletz

Das heurige Jahr wird uns allen sicherlich sehr lange in Erinnerung bleiben und das Wiedereinführen der im März erstmals verordneten Maßnahmen schwebt wie ein „Darmoklesschwert“ über uns.

Fast täglich lesen wir in den Medien von der Selbstverantwortung und dem hochgepriesenen Hausverstand. Wie geht jeder von uns damit um?

Wie schwierig ist es die geschätzten und geliebten Aktivitäten, die sozialen Kontakte und die damit verbundene Nähe zu anderen Menschen zu meistern, ohne auf die so oft zitierte und geforderte Distanz zu verzichten.

Bei Treffen mit Freunden werden derzeit keine Hände mehr geschüttelt und keine Küsschen verteilt. Für viele von uns sicherlich ungewohnt.

Feste und Veranstaltungen können nur unter besonders strengen Vorschriften veranstaltet werden bzw. sind grundsätzlich aufgrund dieser Vorschriften erst gar nicht durchführbar gewesen und mussten abgesagt werden.

Wie sich die Situation im Herbst bzw. im Winter weiterentwickelt wird sich zeigen.

Wir können mit einigen kleinen Änderungen in täglichen Umgang mit unseren Mitmenschen ein wenig dazu beitragen, dass wir selbst aber auch andere gesund bleiben.

Wir erreichen dadurch so vielleicht, schneller wieder zu unserer tatsächlichen gewohnten Normalität zurückkehren zu können.

Abschließend hier noch die oft zitierten **CORONA-Regeln** zum Nachlesen:

Abstand halten

Beim Einkaufen an den Regalen und beim Anstellen an der Kassa. Als Orientierungshilfe: ein Einkaufswa-

gen schafft etwa so viel Abstand wie ein Babyelefant; und es dauert deswegen nicht länger, die Warteschlange schaut nur länger aus. Genauso bitte beim Warten an der Haltestelle, beim Anstellen am Postschalter und generell in Räumen, in denen Sie keine Schutzmaske tragen.

Körperkontakt vermeiden

Handschütteln oder Uarmen bitte noch weglassen (außer mit Menschen, die mit Ihnen im selben Haushalt leben)

Hygiene

Möglichst oft und lange genug Händewaschen. Türschnallen oder den Liftknopf etc. mit dem Ellbogen drücken. Einkaufswagen-Griffe desinfizieren.

Schutzmaske

Dort, wo sie vorgeschrieben ist, richtig tragen – wenn die Nase frei bleibt, bringt die Maske so gut wie nichts. Sie dürfen sie überall tragen, wenn Sie sich dadurch sicherer fühlen. Ein zusätzlicher Schutz ist sicher nie falsch!

Und für Ihre persönliche Sicherheit:

Falls es doch zu einer zweiten Welle kommt, muss es schnell gehen mit Sperren und Einschränkungen. Dann kann es schnell wieder zu falschen Hamsterkäufen und leeren Regalen kommen. Schauen Sie darum bitte immer drauf, dass genug Vorräte zu Hause sind, um einige Tage ohne Einkäufe zu überstehen.

Hilfe zu den notwendigen Vorräten finden Sie auf der Webseite des Niederösterreichischen Zivilschutzverbands www.noezsv.at unter „Downloads“.



Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

In diesem für die Bevölkerung besonders herausfordernden Jahr musste auch die FF Katzelsdorf besondere Maßnahmen treffen, um die Einsatzbereitschaft sicher erhalten zu erhalten. Es wurden vier Einsatzgruppen gebildet die abwechselnd die Einsätze abarbeiteten und dadurch zum Selbstschutz den Kontakt zu den anderen Kameraden vermeiden. Weiters wurden die Fahrzeuge mit erweiterten Hygienesets und Schutzmasken ausgestattet. So wurden die meisten der bereits 50 Einsätze dieses Jahres unter diesen speziellen Bedingungen gemeistert.

Fahrzeugbergung Kompostanlage

Kurz nach Wiederöffnung der Kompostanlage, am 4. April kam ein Fahrzeug beim Wenden so unglücklich zu stehen, dass es mit dem Unterboden auf der Begrenzungskante der Ablagefläche aufsaß und praktisch mit alle 4 Räder in der Luft hing. Die eingesetzte Mannschaft gelang es mit Hilfe von Hebekissen und Unterlagshölzern das Fahrzeug ohne weitere Schäden zu bergen, damit der Lenker die Fahrt selbständig fortsetzen konnte.



Sturmschaden

Am 11. Mai hatte sich durch Sturmböen die Abdeckung bei

der Photovoltaikanlage eines Wohnhauses gelöst und drohte herunterzustürzen. Der lose Teil am Dach konnte wieder befestigt werden, so dass eine weitere Gefährdung ausgeschlossen werden konnte.

Hilfeleistung

Die FF Katzelsdorf wurde im Juni zur Unterstützung als Tragelhilfe eines Patienten gerufen. Die herbeigerufene Mannschaft half dem Team des Roten Kreuzes bei dem schwierigen Transport über die engen Stufen des Hauses und konnte nach kurzer Zeit wieder einrücken.

Schadstoffeinsatz im Mühlbach

Am 19. Juni lautete die Alarmierung „Schadstoffeinsatz, Bergung eines Ölfasses“. Im Mühlbach, höhe Raiffeisenstraße war ein im Bachbett befindliches Fass entdeckt worden. Da von einer Umweltgefährdung ausgegangen werden musste, wurde dieses mit besonderer Vorsicht sicher geborgen.

Ölspur beim Park & Ride Platz

Durch ein technisches Gebrechen hatte am 24. Juni ein Fahrzeug eine größere Menge Öl verloren, dass eine rund 300 Meter lange Spur zwischen der Frohsdorfer Siedlung und dem Park & Ride Platz bei der S4 Auffahrt gezogen wurde. Das ausgetretene Öl wurde mittels Ölbindemittel gebunden und die Straße wurde gereinigt.



Personensuche

Am Nachmittag des 7. Juli wurde die FF Katzelsdorf um 16:33 zu einer Personensuche alarmiert. Bei der Wanderung einer jungen Familie auf der Rosalia kam die Frau zwischen Katzelsdorf und Bad Sauerbrunn zu Sturz und zog sich dabei eine Knieverletzung zu, die ein Weiterkommen dadurch unmöglich machte. Nach einer kurzen Lagebesprechung durch die Einsatzleiter von Bergrettung und FF Katzelsdorf wurde mit der Suche nach der Familie begonnen, welche infolgedessen nahe des Mitterriegels lokalisiert werden konnte. Nach erfolgter Erstversorgung trugen die Mitglieder beider Einsatzorganisationen die Verletzte etwa 150 Meter weit zum nächstgelegenen Forstweg, dann mit dem Mannschaftstransporter der FF Katzelsdorf weiter zum Waldrand, wo sie zur weiteren Versorgung und dem Transport ins Krankenhaus Wiener Neustadt an die Rettungskräfte des Roten Kreuzes übergeben wurde.

Bei diesem Einsatz standen von der FF Katzelsdorf 14 Mann mit 3 Fahrzeugen, die Bergrettung Hohe Wand und ein Rettungsteam des Roten Kreuzes im Einsatz. Im Anschluss dieses, nicht alltäglichen Einsatzes lobten die Einsatzleiter der Bergrettung Hohe Wand Martin Grabner und der FF Katzelsdorf HBI Christian Wagenhofer die ausgezeichnete Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen.

Unwettereinsätze

Nachdem am Mittwoch den 22.07.2020 in Katzelsdorf ein heftiges Gewitter mit Regengängen um die 50l/m² innerhalb einer halben Stunde, stellenweise auch mit Hagel nie-

dergegangen war, wurde die FF Katzelsdorf um 13:36 Uhr zu dem ersten Unwettereinsatz in die Sägewerksiedlung alarmiert. Durch die gefallenen Regenmengen standen mehrere Keller unter Wasser. Da der Kanal die enormen Wassermengen nicht ableiten konnte und dadurch überlastet war wurden gemeinsam mit dem



Wassermeister der Gemeinde Katzelsdorf weitere Maßnahmen gesetzt.

Eine weitere Mannschaft, die damit beschäftigt war bei einem landwirtschaftlichen Betrieb die überfüllten Sickerschächte abzapfen, um ein Überflutung des Pferdestalles zu verhindern, rückte unverzüglich nach dieser Arbeit mit der neuen Schmutzwasserpumpe der Feuerwehr zur Entlastung des Pumpwerkes in der Sägewerksiedlung an.

Nach rund 4 Stunden konnten alle Einsätze beendet und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Wespennester

Auch dieses Jahr mussten zahlreiche Wespennester entfernt werden, um eine Gefährdung der Einwohner der betroffenen Häuser zu verhindern.

Unbekanntes Medium im Wasser

Wegen einer am Mühlbach treibenden unbekannten Substanz wurde die FF Katzelsdorf zur Leithafurt alarmiert. Dort eingetroffen, wurde zum Einfangen dieser Substanz eine Ölsperre mittels luftbefüllter Schläuche errichtet. Nach einer Messung der Schadstoffgruppe der FF Wiener Neustadt konnte jedoch Entwarnung gegeben werden, da es sich um keine



gefährliche Substanz handelte. So konnten die Ölsperre abgebaut und ins FF Haus eingerückt werden.

Verkehrsunfall

Bei der Kreuzung Hauptstraße/Mühlgasse stießen am 12. August ein Mopedlenker und ein PKW zusammen. Der verletzte Lenker des Mopeds wurde zur weiteren Untersuchung vom Roten Kreuz ins Krankenhaus gebracht. Die FF Katzelsdorf sicherte die Unfallstelle ab, reinigte die Fahrbahn und verbrachte die Fahrzeuge zum Abtransport auf einem Parkplatz.

Weitere Einsätze waren Baumschnitte nach den Sturmböen, Tierrettungen, kleinere Ölspuren auf der Straße sowie ein Fahrzeugbrand nach einem Verkehrsunfall.



Nach einer kurzen Info-Runde durch Kdt. HBI **Christian Wagenhofer** über die Änderungen und Neuanschaffungen der letzten Monate wurde die Schulung durch SB **Christian Samm** praktisch erklärt und geleitet.

Es wurde das Arbeiten mit der Abschleppachse geübt sowie die Verwendung der Nachlaufachse bei stark deformierten Fahrzeugen erläutert.

Drei Tage (von 26.06 bis 28.06.2020) übte die FF Katzelsdorf auf den Gewässern des Katzelsdorfer Mühlbaches das Fahren mit der Feuerwehrzille.

Hervorragend geleitet von SB Wasserdienst **Christian Samm** perfektionierten unsere Zillen Fahrer ihr Können an verschiedenen Abschnitten des Katzelsdorfer Mühlbaches. Er-

schwerend waren zum Teil die starke Strömung und ständig ändernder Wasserstand durch die Regenfälle am letzten Wochenende. 11 Mann sind bereit ausgebildete Zillen Fahrer und somit besitzt die Feuerwehr Katzelsdorf die zweitgrößte Zillen Mannschaft des Bezirkes Wiener Neustadt.

„Arbeiten mit dem Hydraulischen Rettungsgerät“ lautete am Freitag den 3. Juli das Thema der Ausbildungsübung (Bild oben).

Übungsleiter FT **Martin Brix** erklärte zuerst die Arbeitsweise der Hydraulischen Geräte sowie den Ablauf der Übung den Teilnehmern.

Nach Erläuterung von verschiedenen Anwendetechniken mit den hydraulischen Geräten, wurde danach praktisch unterschiedliche Schnitttechniken und das Herstellen von Zugangsöffnungen für die Menschenrettung geübt.

Neue Mitglieder

Die FF Katzelsdorf freut sich über 6 neue Mitglieder, deren Ausbildung im August mit dem Thema „Wasserführende Armaturen“ begonnen wurde (Bild links).

65. Geburtstag von Ehren-Kommandant OBR Ing. Albert Brix

Am 17.08.2020 überraschten Kdt. HBI **Christian Wagenhofer**, EBI **Herbert Böhm**, EO **Viktor Holzer** und EV **Otto Wagenhofer**, die alle im Laufe der 35-jährigen Tätigkeit von **Albert Brix** als Kommandant der FF Katzelsdorf mit ihm gemeinsam im Kommando tätig waren, zu seinem 65. Geburtstag und überreichten ein kleines Präsent zur Überstellung in den Reservestand.

Standesgemäß wurde mit dem historischen Tanklöschfahrzeug der FF Katzelsdorf zur Geburtstagsgratulation vorgefahren.

50. Geburtstag HLM Gernot Steinberger

Am 20.08.2020 überraschte eine Abordnung der FF Katzelsdorf unseren Kameraden HLM **Gernot Steinberger** anlässlich seines 50. Geburtstages.

Nach einem „Feuerwehr Regenguss“ für Gernot (Bild unten) verbrachte man nach der Gratulation noch gemeinsam den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein.



Übungen

Nach der mehrmonatigen Pause durch die Coronakrise startete im Juni wieder der Übungs- und Ausbildungsbetrieb. Die erste dieser Übungen fand am 05.06.2020 mit dem Thema „Freimachen der Unfallstelle“ statt.





Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

COVID-19-Pandemie und ihre Auswirkungen bei der Feuerwehr

Vom NÖ Landesfeuerwehrverband wurden per 16. März 2020 zum Schutz der Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren umfassende Regelungen getroffen. So wurde der Schulbetrieb im niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln sofort eingestellt und erst Anfang August 2020 wieder teilweise aufgenommen.

Weiters wurden alle Besprechungen, Sitzungen, Tagungen und Ausbildungsprüfungen abgesagt und alle geplanten internen Schulungen und Übungen durften lange Zeit nicht durchgeführt werden. Österreichweit wurden alle Leistungsbewerbe im Jahr 2020 abgesagt und auf 2021 verschoben. Oberstes Gebot war die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren sicherzustellen (dies ist NÖ-weit allen Feuerwehren gelungen) und gleichzeitig die notwendigen Schutzmaßnahmen für die Feuerwehrmitglieder zu ergreifen. So hat sich jede Feuerwehr für den Einsatzfall organisiert und notwendige Vorkehrungen getroffen. Nur zum Ausrücken zu einem Einsatz bzw. zur Durchführung von unaufschiebbaren Tätigkeiten (Reparaturen und Wartungen) durfte das Feuerwehrhaus von aktiven Feuerwehrmitgliedern betreten werden.

Erst mit den Lockerungsmaßnahmen der Regierung im Mai wurden die Verhaltensregeln auch für die Feuerwehren gelockert. Übungen, Tätigkeiten im Feuerwehrhaus konnten unter Berücksichtigung

der vorhandenen Verhaltensregeln wieder durchgeführt werden.

Ausbildung

Mitte Juni wurde von uns der theoretische Teil der internen Einsatz-Maschinen-Ausbildung wieder gestartet. Auch mit der Handhabung der Tragkraftspritze, Stromerzeuger und Lüfter hat man sich intensiv beschäftigt (Fotos rechts).

Feuerwehrfest 2020 – Absage

Trotz Lockerung der Maßnahmen mussten wir das für 21. – 23. August 2020 geplante Feuerwehrfest absagen, nachdem eine ordnungsgemäße Durchführung unter Berücksichtigung der bestehenden Vorschriften nicht möglich war. So finden heuer im Bezirk Wiener Neustadt keine Feuerwehrfeste statt (Stand: Anfang August 2020). Damit wollen wir nicht nur unsere Feuerwehrmitglieder und helfenden Frauen, sondern auch die Besucher keiner Gefahr aussetzen.

Haussammlung – Danke für Ihre Spende

Seit dem Jahr 1925 (Abhaltung des 20-jährigen Gründungsfestes) werden von der FF Eichbüchl jährlich Veranstaltungen zur Mittelaufbringung (früher Feuerwehrball, Gründungsfeste, Weinlesefeste, Kirchtage und jetzt Feuerwehrfest) für die Deckung der laufenden Betriebskosten und der notwendigen Anschaffungen getätigt. Man besucht persönlich jeden Haushalt und jede Firma in der Gemeinde Katzelsdorf und bittet mit der Überreichung der Einladung um eine Spende. Nur während des 2. Weltkrieges gab



es keine Veranstaltungen und Spendensammlungen. Auch im heurigen Jahr war dies wieder nicht möglich!

Nachdem wir heuer keine Einladungen zu einem Fest zum Austragen hatten, haben wir den Empfehlungen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes entsprechend, im Rahmen einer Haussammlung nicht persönlich um eine Spende, sondern um Überweisung einer Spende gebeten. Wir bedanken uns herzlich für die bereits geleisteten Spenden. Aber: Es ist nie zu spät – Spenden können jederzeit noch geleistet werden.

Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl
IBAN: AT12
3293 7000 0034
8359

Danke!

Löschmeister Manfred Hahn – 60. Geburtstag

Am 30. Juli 2020 feierte unser Kamerad LM **Manfred Hahn** seinen 60. Geburtstag. Eine Abordnung der FF Eichbüchl unter der Führung von Kommandant OBI **Erwin Woltran** besuchte unseren Kameraden, gratulierte recht herzlich zu seinem Geburtstag und überbrachte ein Ehrengeschenk. Bei einem gemütlichen Beisammensein in seinem Garten wurden so manche Geschichten wieder in Erinnerung gerufen und man hatte viel zu Lachen.



Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG

A - 2483 Ebreichsdorf

Gildenweg 7

Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

Drohnen über unserem Gemeindegebiet

Leider kommt es immer wieder über dem Gemeindegebiet Katzelsdorf zu privaten Überflügen mit Drohnen.

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen für die Verwendung von Drohnen. Details für die Kategorien finden Sie unter www.austrocontrol.at

Unbemannte Luftfahrzeuge der Klasse 1 direkte Sichtverbindung

Als „Drohne“ (z.B. Multikopter) ist das Gerät zu klassifizieren, wenn es gewerblich oder nicht ausschließlich zum Zwecke des Fluges selbst sondern z. B. für Foto-/Filmaufnahmen betrieben wird. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Aufnahmen gewerblich oder privat erstellt werden oder ob die Aufnahmen an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht werden. Für den Betrieb dieser Geräte ist eine Bewilligung von Austro Control erforderlich.

Unbemannte Luftfahrzeuge der Klasse 2 keine Sichtverbindung

Rechtlich werden diese Geräte wie Zivilluftfahrzeuge behandelt (Erfüllung von Bauvorschriften bzw. Musterprüfung notwendig, Pilotenschein erforderlich), daher ist ein Betrieb derzeit nur im Einzelfall nach Erteilung einer Erprobungsbewilligung zulässig.

Wann braucht man keine Bewilligung?

Fällt das Gerät in die Spielzeugkategorie (bis 79 Joule Bewegungsenergie, das entspricht ca. einem Gewicht von 250 Gramm, bei einem statischen Aufstieg auf max. 30 m), ist ebenfalls keine Bewilligung erforderlich. Jedoch ist darauf zu achten, dass Flughöhe und Geschwindigkeit so gewählt werden, dass die 79-Joule-Grenze nicht überschritten wird und durch den Betrieb keine Personen oder Sachen gefährdet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Betrieb ohne Bewilligung gem. § 169 Luftfahrtgesetz eine Verwaltungsübertretung darstellt, welche von der zuständigen Verwaltungsbehörde mit Geldstrafen geahndet werden kann.

Weiters sollte versicherungstechnisch mit einem Versicherungsberater gesprochen werden, ob Schäden mit Drohnen abgedeckt sind.



© AdobeStockFotos

Aktion „Schutzengel“

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ findet heuer bereits zum 20. Mal statt. Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten, Werbeschaltungen und einem Klack-Armband für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere NÖ

Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.

Alles Gute den Kindern und Eltern wünschen Bürgermeister Michael Nistl, Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst und alle Gemeinderäte (Bild).





Den 80. Geburtstag feierten...



Karl Kamper



Rosa Maria Krenn



Hermann Scheurer



Rosalia Wagner



DI DR. Tech. Ehsanollah Moayad



Ing. Peter Johann Greunz



Hermann Hafenscher

Richtigstellung:

In unserer letzten Ausgabe der Gemeindezeitung hat der Druckfehler-teufel zugeschlagen und ein Name in der Rubrik Gratulationen wurde falsch geschrieben. Wir bedauern!

Korrekt ist **Ing. Hans Georg Öhl-schläger**.



Den 85. Geburtstag feierten...



Rudolf Aichberger



Alexander Pfiemer



zur Eisernen Hochzeit...



Ehepaar Maria und Gerold Korherr

Unsere Jüngsten:

Theo Handl
Theresa Aust
Konstantin Lambert Tucek
Alina Ramadani
Anna Maria Elani Mayer
Elisa Marie Grigassy-Wieser
Hans Cserna
Leni Maria Nesner
Samanta Bocek
Elliot Simon

In stillem Gedenken:

Wolfgang Zach (72)
Gertrude Handler (92)
Walter Sinhuber (61)
Alfred Schüller (79)
Heinrich Schwigelhofer (53)
Waltraud Steinkellner (80)
Ernst Ungerböck (86)
Stefanie Widhalm (91)
GR Helmut Woytacek (67)
Josef Dachler (68)
Friederike Seemann (87)
Helga Waldner (83)
Josef Haiden (76)

Krisentelefon des NÖ Hilfswerks

Das Hilfswerk NÖ bietet unter der Tel. Nr. **0676/8787 70800** psychologische Beratung und professionelle Hilfe von Gesundheitspsychologen für Personen, die sich in einer persönlichen Krise befinden. Vertrauliche Gespräche sind Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr möglich.



Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG

A - 2483 Ebreichsdorf

Gildenweg 7

Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

zur Goldenen Hochzeit...



Ehepaar Margit und Robert Gerstacker

Den 90. Geburtstag feierte...



Elfriede Stamm





Alle Veranstaltungen finden mit Vorbehalt statt. Sollten neue COVID-19-Bestimmungen von der Bundesregierung bekanntgegeben werden, finden Sie die Änderungen auf unserer Homepage www.katzelsdorf.gv.at

**Oktober -
Dezember
2020**

Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN *Herbst* 2020

Tennisplatz	26.9.	ab 10:00 Uhr
Katzelsdorf	Saisonabschluss & Oktoberfest des Tennisvereins mit Jux-Mixed-Doppel-Turnier TC Katzelsdorf	
Schlosshof	4.10.	Beginn: 9:30 Uhr
Katzelsdorf	Erntedankfest (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)	
Dorfkirche	5.10.	Beginn: 18:00 Uhr
	Tierseugung Pfarre Katzelsdorf	
	18.10.	Beginn: 9:30 Uhr
Katzelsdorf	Erstkommunion Pfarre Katzelsdorf	
Schloss	23.10.	Beginn: 19:30 Uhr
Katzelsdorf	Eva Maria Marold „Vielseitig desinteressiert“ Kulturplattform Katzelsdorf	
Schloss	24.10.	Beginn: 19:00 Uhr
Katzelsdorf	Krimilesung „Der Tote im Fiaker“ mit Beate Maxian Bücherei im Gwölb	
	25.10.	Beginn: 10:00 Uhr
Katzelsdorf	Firmung Pfarre Katzelsdorf	
Schloss	29.10.	Beginn: 19:30 Uhr
Katzelsdorf	Big Band in Concert - Haydn – A Creation in Jazz Big Band Project Katzelsdorf	
Hauptstraße 39	31.10.	15:00 – 20:00 Uhr
Kampichler Brigitte	*Winter Welcome* bei My Sweet Home My sweet home – Einrichtung mit Schöngeist	
Dorfkirche	1.11.	Beginn: 9:30 Uhr
	Allerheiligen Pfarre Katzelsdorf	
Friedhofskapelle	1.11.	Beginn: 14:30 Uhr
	Andacht in der Friedhofskapelle und Gräbersegnung Pfarre Katzelsdorf	

Schloss	14./15.11.	Beginn: 19:30/18:00 Uhr
Katzelsdorf	Theater im Schloss „Flotter Vierer“ theakado	
Bgm. Michael-	14./15.11.	von 10:00 – 18:00 Uhr
Gasse 4/9	Weihnachtsgeschenke stressfrei besorgen - Keramik in Brittass kleinem Keramikladen Brigitte Nowak	
Dorfkirche	20.11.	Beginn: 19:00 Uhr
	Dr. Karl Essmann „Was der Glaube Wunder nennt“ - Vortrag Pfarre Katzelsdorf	
Sportanlage	20.11.	ab 17:00 Uhr
Katzelsdorf	Leopoldipunschstand und Preisschnapsen SC Katzelsdorf	
Schloss	19./20.21./22.11.	
Katzelsdorf	Jubiläumskonzerte der Blasmusik Katzelsdorf Do, 19.11., 19 Uhr Holzblasensemble Fr, 20.11., 19 Uhr Brassensemble Sa, 21.11., 18 Uhr Holzblasensemble So, 22.11., 18 Uhr Brassensemble Blasmusik Katzelsdorf	
Dorfkirche	28.11.	Beginn: 18:30 Uhr
	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung Pfarre Katzelsdorf	
Schlossplatz	28.11.	Beginn: 17:00 Uhr
Eichbüchl	Adventfeier Eichbüchl Dorferneuerungsverein Eichbüchl	
Pfarrkirche	29.11.	Beginn: 9:30 Uhr
	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung Pfarre Katzelsdorf	
Dorfkirche	2./9./16./23.12.	Beginn: 5:30 Uhr
	Rorate (heuer ohne Frühstück) Pfarre Katzelsdorf	
Zinnfigurenwelt	6.12.	14:00 - 18:00 Uhr
Katzelsdorf	„Stiller Advent im Museum“ mit Weihnachtslesung und Ausstellung „Weihnachtsgeschenke früher“ Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	
Dorfkirche	8.12.	Beginn: 9:30 Uhr Dorfkirche
	Prozession von Dorfkirche zur Pfarrkirche, 9:30 Uhr Hl. Messe Pfarre Katzelsdorf	